

Fränkisch-Crumbacher

NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 48

Freitag, den 4. Juli 2025

Nummer 27

06 / 07 / 25

SING

das Chorfestival

Keine **Stimme** zu viel

6. JULI | 4 Bühnen
12 - 19 Uhr | 25 Chöre
350 Stimmen

Fränkisch-Crumbach - Zentrum

www.sing-festival.de

JUBILÄUMSKONZERT

95 Jahre Spielmannszug der FF
120 Jahre Freiwillige Feuerwehr
Fränkisch-Crumbach

OPEN AIR MIT GRILL 'N' DRINKS

mit dabei: Yacht- und Segelclub Fränkisch-Crumbach
Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr
Fränkisch-Crumbach

05. Juli 2025
18:30 Uhr Ehrungen mit Sektempfang
19:00 Uhr Konzertbeginn
Rathaushof Fränkisch-Crumbach
Eintritt frei



Wichtige Rufnummern

Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach

Rodensteiner Straße 8

64407 Fränkisch-Crumbach

Tel.: 06164 9303-0, Fax: 06164 9303-93

E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de

Homepage: www.fraenkisch-crumbach.de



Besuchszeiten:

Montag und Dienstag: 8.30 - 12.00 Uhr

Mittwoch: 9.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 8.30 - 12.00 Uhr

und 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

Abweichungen von den Besuchszeiten erfahren Sie tagesaktuell auf unserer Homepage.

Ansprechpartner anrufen:

Vorwahl: 06164. Zu jedem Fachbereich finden Sie auf unserer Homepage weitere Kontaktdaten und oft benötigte Auskünfte.

Abfallsorgung 9303-20

Bauamt

Bauantrag, Verzichtserklärung 9303-25

Straße, Kanal, Wasser 9303-30

Umwelt, Natur, Gewässer, Spielplatz 9303-60

Büro des Bürgermeisters 9303-10

Einwohnermeldeamt 9303-40

Friedhof und Bestattung 9303-40

Gemeindekasse 9303-50

Gewerbeamt 9303-10

Ordnungsamt 9303-70

Öffentlichkeitsarbeit 9303-80

Rentenanträge 9303-20

Soziales 9303-20

Standesamt 9303-40

Steueramt 9303-90

Vermietungen 9303-20

Wahlamt 9303-40

Online erledigen



Immer mehr Angelegenheiten können Sie auch bequem von zu Hause aus über das Internet erledigen. Näheres finden Sie in unserem Verwaltungswegweiser auf unserer Homepage:

Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792

stv. Gemeindebrandinspektor Marcel Freitag 0171 1679718

Polizeiposten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 75695-40

DRK-Kreisverband Zentrale 06062/607100

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16: 0151 153 235 56

Brandschutz

brandschutz@fraenkisch-crumbach.de

Schwimmbad 1590

Bauhof 0160 / 66 75 41 4

bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche 0160 / 66 74 41 9

wasserversorgung@fraenkisch-crumbach.de

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Florian Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Ausfall der Straßenbeleuchtung,

Mängelmelder

www.e-netz-suedhessen.de/kontakt-service/maengelmelder-strassenbeleuchtung

e-netz Südhausen AG 06151 701-8040

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

“Bücherkiste” im Rathaus 515188

Sarolta-Kindergarten 2446

Rodensteinschule 6420750

Jugendpfleger Daniel Häfner: 0176 18049761

Öffnungszeiten Jugendraum (Fränkisch-Crumbach):

Sonntags: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Eltern-Kind-Kaffee und Kreativangebote)

Öffnungszeiten Jugendraum (Reichelsheim):

Donnerstags: 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr (offener Treff)

Freitags: 21.00 Uhr bis 0:00 Uhr (für Nachtschwärmer)

Samstags: 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr (Brunch – offener Treff)

Sonntags: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr (Eltern-Kind-Kaffee und Kreativangebote)

Seniorenbeirat 1. Vorsitzender Karl Scholl 06164/913055

Ärzte

Ärztzentrum Bad König

Zweigpraxis Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungsstelle für Frauen

in Gewalt- und Krisensituationen

Kostenlos und Vertraulich

Gabelsbergerstr. 8, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de

www.frauenberatung-erbach.de

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich, nach tel. Vereinbarung

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Anonyme Alkoholiker Tel.: 06151 19295

Jahnstraße 22 (kath. Gemeindehaus), Reinheim

Gruppentreffen montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Erbach,

A.-Schweitzer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach 06062/798000

Caritas Zentrum Erbach, Allgemeine Lebensberatung,

Hauptstr. 42, 64711 Erbach,

Telefon: 06062 95533-0,

Telefax: 06062 95533-22,

Email: alb@caritas-erbach.de

Internet: www.caritas-darmstadt.de

Diakonisches Werk Odenwald

Seniorenberatung (06061/9650-120),

Sozialberatung (06061/9650-118).

Fragen zu Behinderung, psychischen Krisen, Migration oder Schwangerschaft, Terminvereinbarung für Beratungsgespräche in Reichelsheim oder Michelstadt über die Telefonzentrale: 06061/9650-0

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Ginkgo-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach	1418
Landratsamt Erbach	06062/70-0
Finanzamt Michelstadt	06061/780
Amtsgericht Michelstadt	06061/708-0
Arbeitsamt Erbach	06062/9513
Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse	06151/3040
Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal	06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach	2253
Kath. Pfarramt Reichelsheim	1399

Bauschuttdeponie Bad König-Zell, Tel.: 06063/913547
 Zeller Gewerbezentrum 27, 64732 Bad König,
 Mo-Fr 7-12.30, 13-17 Uhr, Sa 7.30-12 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955
Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag	7.30 - 16.00 Uhr
Freitag	7.30 - 14.30 Uhr
An jedem 1. Samstag im Monat	9.00 - 11.30 Uhr

Mai - Oktober

Montag bis Donnerstag	7.30 - 16.00 Uhr
Freitag	7.30 - 14.30 Uhr
Samstag	8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg

Mittwoch von	18.00 - 19.30 Uhr
Samstag von	13.00 - 16.00 Uhr

Elektroschrott (und Leuchtstoffröhren, alten Druckerpatronen, Batterien)

Abgabezeiten im Bauhof

Montag bis Donnerstag von	08.00 - 15.30 Uhr
Freitag von	08.00 - 10.30 Uhr

Verteilerstellen für gelben Säcke

Bäckerei Horn, Rodensteiner Straße 29, 64407 Fränkisch-Crumbach

Edeka Kampmann, Jahnstraße 16, 64407 Fränkisch-Crumbach
 Christine Lange, Erbacher Straße 3,
 64407 Fränkisch-Crumbach

Verkaufsstelle für Restmüllsäcke (6,80€) und Windsäcke (4,80€)

Christine Lange, Erbacher Straße 3,
 64407 Fränkisch-Crumbach

**Bereitschaftsdienste****Ärzte**

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di, Do:	19.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Mi, Fr:	14.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.	

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do:	19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mi, Fr:	14.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Sa, So:	08.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Feiertag, Brückentage:	08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale

Erbach

Albert-Schweitzer-Str. 10, 64711 Erbach (im GZO)

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale

Heppenheim:

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.

Tierärzte

Den aktuellen Notdienst können Sie telefonisch abrufen:

Wiederkäuer und Schweine	Tierarztpraxis Peter Bowen Auf der Beine 18a 64407 Fränkisch-Crumbach Tel. 0151 708 809 79
Kleintiere, Pferde, kleine Wiederkäuer und Hühner	Tierarztpraxis Dr. Sylvia Tritsch Pfalzstraße 56a 64385 Reichelsheim Tel. 06164 912430
Pferde (Notfälle)	Dr. Andreas Köster Tel. 0175 433 765 2

Apothekennotdienst

Die Rodenstein-Apotheke bleibt wegen Betriebsferien vom 21.07. bis 03.08.2025 geschlossen.

Die Standorte der Notdienstapotheken in einem Lageplan finden Sie auf unserer Homepage www.fraenkisch-crumbach.de/notdienste.

Freitag, 4. Juli 2025

- Apotheke am Hospital, Hauptstraße 61, 64625 **Bensheim**, Tel. 06251/2758 (Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr)
- Biber Apotheke, Sudetenstraße 15 a, 64401 **Groß-Bieberau**, Tel. 06162/912014 (Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr)
- Moosberg Apotheke, Heidelbergberger Straße 126, 64285 **Darmstadt**, Tel. 06151/64303 (Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr)
- Nibelungen Apotheke, Hauptstraße 5, 64658 **Fürth**, Tel. 06253/23145 (Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr)
- Park Apotheke, Rathausplatz 1, 64409 **Messel**, Tel. 06159/5252 (Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr)

Samstag, 5. Juli 2025

- Elefanten Apotheke, Gerhart-Hauptmann-Str. 23, 64711 **Erbach**, Tel. 06062/2472 (Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr)
- Florian Apotheke, Nibelungenstraße 707, 64686 **Lautertal**, Tel. 06254/942194 (Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr)
- Löwen Apotheke, Eberstädter Str. 40, 64319 **Pfungstadt**, Tel. 06157/2939 (Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr)
- Löwenzahn-Apotheke, Darmstädter Str. 10, 64354 **Reinheim**, Tel. 06162/912073 (Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr)
- Parkhof Apotheke, Parkhofstr. 6, 64646 **Heppenheim (Bergstraße)**, Tel. 06252/6622 (Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr)

Sonntag, 6. Juli 2025

- Apotheke am Markt, Zuckerstr. 1-3, 64807 **Dieburg**, Tel. 06071/25959 (So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr)
- Apotheke Lützelbach, Nelkenstraße 1, 64750 **Lützelbach**, Tel. 06165/3772 (So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr)
- Ratioapotheke, Habitzheimer Straße 12, 64853 **Otzberg**, Tel. 06162/72458 (So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr)
- Rats Apotheke, Weinheimer Str. 1, 69509 **Mörtenbach**, Tel. 06209/4271 (So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr)
- Ring Apotheke, Am Grundweg 10, 64342 **Seeheim-Jugenheim**, Tel. 06257/84366 (So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr)

Montag, 7. Juli 2025

- Apotheke Reichelsheim, Darmstädter Str. 11, 64385 **Reichelsheim (Odenwald)**, Tel. 06164/1305 (Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr)
- Breuberg Apotheke, Höchster Str. 14 A, 64747 **Breuberg**, Tel. 06163/4650 (Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr)
- Flora Apotheke, Darmstädter Straße 32, 64367 **Mühltal**, Tel. 06151/917272 (Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr)
- St. Georgs Apotheke, Altheimer Str. 7, 64839 **Münster**, Tel. 06071/31186 (Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr)
- Starkenburg Apotheke, Friedrichstr. 35, 64646 **Heppenheim (Bergstraße)**, Tel. 06252/4696 (Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr)

Dienstag, 8. Juli 2025

- Apotheke am Markt, Montmelianer Platz 1, 64739 **Höchst**, Tel. 06163/3619 (Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr)
- Apotheke Herms, Bahnhofstr. 4, 64673 **Zwingenberg**, Tel. 06251/73006 (Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr)
- Hubertus Apotheke, Ettesterstr. 1, 64291 **Darmstadt**, Tel. 06151/933320 (Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr)
- Löwen Apotheke, Dornwegshöhstraße 6, 64367 **Mühltal**, Tel. 06151/148580 (Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr)
- Post Apotheke, Nibelungenstraße 93, 64678 **Lindenfels**, Tel. 06255/2581 (Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr)

Mittwoch, 9. Juli 2025

- Alte Apotheke, Enggasse 1, 64846 **Groß-Zimmern**, Tel. 06071/48558 (Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr)
- Rats Apotheke, Weinheimer Str. 1, 69509 **Mörtenbach**, Tel. 06209/4271 (Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr)
- Rodenstein Apotheke, Bahnhofstr. 17, 64407 **Fränkisch-Crumbach**, Tel. 06164/1451 (Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr)
- Stadt Apotheke, Darmstädter Straße 32, 64673 **Zwingenberg**, Tel. 06251/73021 (Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr)
- Stern Apotheke, Erbacher Str. 49, 64720 **Michelstadt**, Tel. 06061/2143 (Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr)

Donnerstag, 10. Juli 2025

- Bessunger Apotheke an der Orangerie, Wittmannstr. 1, 64285 **Darmstadt**, Tel. 06151/63508 (Do. 09:00 bis Fr. 09:00 Uhr)
- Brunnen Apotheke, Elisabethenstr. 11, 64732 **Bad König**, Tel. 06063/912318 (Do. 09:00 bis Fr. 09:00 Uhr)

- Melibokus Apotheke, Hauptstr. 7, 64665 **Alsbach-Hähnlein**, Tel. 06257/93310 (Do. 09:00 bis Fr. 09:00 Uhr)
- Odenwald Apotheke, Rathausstraße 14, 64668 **Rimbach**, Tel. 06253/6067 (Do. 09:00 bis Fr. 09:00 Uhr)
- Sonnen Apotheke, Wilhelm-Leuschner-Str. 27, 64846 **Groß-Zimmern**, Tel. 06071/498740 (Do. 09:00 bis Fr. 09:00 Uhr)

Freitag, 11. Juli 2025

- Apotheke am Markt, Darmstädter Str. 60-64, 64372 **Ober-Ramstadt**, Tel. 06154/2164 (Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr)
- Engel Apotheke, Erbacher Str. 21, 64739 **Höchst**, Tel. 06163/3430 (Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr)
- Johannis Apotheke oHG, Heppenheimer Str. 26, 64658 **Fürth**, Tel. 06253/23283 (Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr)
- Livus Apotheke, Berliner Ring 151, 64625 **Bensheim**, Tel. 06251/9888477 (Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr)
- Löwen Apotheke, Rheinstraße 25, 64283 **Darmstadt**, Tel. 06151/292323 (Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr)

Quelle: Landesapothekerkammer Hessen



Der Bürgermeister informiert

Liebe Crumbacher,

in der vergangenen Woche fand ein sportliches Großereignis der besonderen Art statt: die *Copa del Mundo de Fútbol*, auf Deutsch die Weltmeisterschaft im Tischfußball, wurde im spanischen Saragossa ausgetragen. Spielerinnen und Spieler aus aller Welt reisten an, um sich in spannenden Matches auf internationalem Spitzenniveau zu messen.

Auch der Table Soccer Club aus Fränkisch-Crumbach war mit einer Delegation vertreten - und das mit beachtlichem Erfolg. Mit viel Engagement, großem Ehrgeiz und wochenlangem Training im Vorfeld haben unsere jungen Sportlerinnen und Sportler nicht nur teilgenommen, sondern sich auch einen ganz persönlichen Traum erfüllt.

Eileen Hehner gelang dabei ein besonderer Triumph: In der Königsdisziplin der Altersklasse U19 setzte sie sich souverän gegen ihre internationale Konkurrenz durch und holte sich verdient den Weltmeistertitel. Mit diesem herausragenden Erfolg hat sie nicht nur sportlich Großes geleistet, sondern auch den Namen unserer Gemeinde in die Welt getragen.

Auch **Jonas Gottmann** und **Johannes Klinger** zeigten im U19-Doppel eine beeindruckende Leistung. Mit Teamgeist, Konzentration und Nervenstärke kämpften sie sich bis ins Finale vor und wurden schließlich mit dem Titel des Vizeweltmeisters belohnt.

Im Namen der gesamten Gemeinde Fränkisch-Crumbach gratuliere ich unseren jungen Tischfußball-Talenten zu diesen herausragenden Erfolgen!

Möchten Sie auch einmal beim TSC Fränkisch-Crumbach vorbeischaun, können Sie dies zu den Trainingsterminen immer mittwochs und freitags ab 18.00 Uhr im Vereinsheim Schützenhaus Fränkisch-Crumbach tun.

Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich einen tollen Start in die Sommerferien.

Und Ihnen allen ein schönes Wochenende

Matthias Horlacher



Amtliche Bekanntmachungen

Straßensperrung der Bahnhofstraße (K75) zwischen den Einmündungen Erbacher Straße und Jahnstraße/ Am Hexenberg wegen einer Veranstaltung am 06.07.2025

Aufgrund der Veranstaltung „Crumbacher Chorfestival SING“ mit 4 Bühnen im Bereich des Sarolta-Parks am Theaterplatz und an der Sarolta-Kapelle sowie in der Evangelischen und Katholischen Kirche ist mit einem hohen Fußgängeraufkommen (Teilnehmer und Besucher) in der Bahnhofstraße (K 75) zwischen der Evangelischen Kirche bis zur Katholischen Kirche zu rechnen.

Aus diesem Grund ist die vielbefahrene Bahnhofstraße (K75) zwischen den Einmündungen Erbacher Straße und Jahnstraße/ Am Hexenberg am

**Sonntag, d. 06.07.2025
von 11.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr**

für den öffentlichen Durchgangsverkehr voll gesperrt.

Eine entsprechende Umleitung ist ausgeschildert.

Von der Straßensperrung ausgenommen ist sowohl der Anwohnerverkehr (Bahnhofstraße 1 bis Bahnhofstraße 29) als auch der öffentliche Buslinienverkehr und Einsatzfahrzeuge von Polizei, DRK und Feuerwehr.

Wir bitten für diese Maßnahme um Verständnis.

Fränkisch-Crumbach, den 23.06.2025

Der Gemeindevorstand

Matthias Horlacher, Bürgermeister

Feststellung einer Nachrückerin aus dem Wahlvorschlag Bündnis 90/Die Grünen

Die Gemeindevertreterin Frau Anja Menge hat am 17.06.2025 ihr Mandat zurückgegeben.

Gemäß § 34 Kommunalwahlgesetz (KWG) wird hiermit festgestellt, dass als nächste noch nicht berufene Bewerberin aus dem Wahlvorschlag von Bündnis 90/DieGrünen

Frau Martina Limprecht, Saroltastr. 3, Fränkisch-Crumbach in die Gemeindevertretung nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann gemäß §§ 25-27 KWG jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung Einspruch erheben.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleiterin der Gemeinde Fränkisch-Crumbach, Rathaus, Zimmer 1, einzureichen.

Fränkisch-Crumbach, den 03.07.2025

(Weißensteiner, Gemeindevahlleiterin)

Appell zum Wassersparen

Die anhaltend trockene Wetterlage stellt unsere Trinkwasserversorgung vor große Herausforderungen. Um eine stabile Versorgung weiterhin sicherzustellen, rufen wir alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, so sparsam wie möglich mit dem Trinkwasser umzugehen. Bitte vermeiden Sie das Befüllen von Schwimmbädern, das Bewässern von Rasenflächen, das Auto- waschen und ähnliche, Wasser stark in Anspruch nehmende Aktivitäten.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Matthias Horlacher, Bürgermeister

Niederschrift über die 14. öffentliche Sitzung des BULF-Ausschusses der Gemeinde Fränkisch-Crumbach (Wahlperiode 2021-2026) am 21. Januar 2025

Als stimmberechtigte Ausschussmitglieder waren anwesend:

SPD-Fraktion:

1. Klaus Horlacher (Vors.)

2. Andreas Engel

3. Anette Vogel

FDP-Fraktion:

1. Joachim Eichner

CDU-Fraktion:

1. Jochen Habermehl

2. Peter Kaffenberger

GRÜNE-Fraktion:

1. Marc Oliver Gutzeit

Somit waren 7 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

Als nicht stimmberechtigte Gemeindevertreter waren anwesend:

- Achim Weidmann

- Elke Herich

- Anja Menge

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Bürgermeister Matthias Horlacher

- Beigeordnete Silke Oldendorf

- Beigeordnete Ottilie Röhner

Als Referenten waren anwesend:

- Leon Filipi von der e-netz Südhessen AG

- Norbert Joisten von der e-netz-Südhessen AG

Die Sitzung begann um 20:00 Uhr und war um 21:20 Uhr beendet.

Der Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss wurde durch Einladung des Vorsitzenden vom 15.01.2025 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes zu einer Sitzung einberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte sowohl die Beschlussfähigkeit als auch die ordnungsgemäß ergangene Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung fest. Die Verhandlung fand in öffentlicher Sitzung in der Aula der Rodensteinschule statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Marc-Oliver Gutzeit die Tagesordnung um den Punkt „Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen auf Einstellung der Baulandentwicklung am Hexenberg“, der in der 35. Sitzung der Gemeindevertretung am 22. November 2024 behandelt wurde, aufzunehmen. Es wird sich einvernehmlich darauf geeinigt, diesen Antrag als TOP 55 in die Tagesordnung nach den Erläuterungen der Herren Filipi und Joisten von der e-netz Südhessen (TOP 54) mitaufzunehmen und den eigentlichen TOP 55 „Verschiedenes“ als TOP 56 zu führen.

Über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung wurde folgende Niederschrift gefertigt:

TOP 53 Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses vom 08.04.2024

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Die Niederschrift ist damit genehmigt.

TOP 54 Entwicklung eines Wohnbaugebietes

Der BULF-Ausschuss wurde über den aktuellen Stand der Entwicklung des Wohnbaugebietes am Hexenberg informiert. Erläuterungen gab es durch die Herren Leon Filipi und Norbert Joisten von der e-netz Südhessen AG:

Im Jahr 2021 beschloss die Gemeindevertretung eine Priorisierung von drei möglichen neuen Wohnbaugebieten.

Hier wurde das Gebiet am Hexenberg als Favorit herausgedeutet. Der Sandweg wurde an die zweite Stelle und die Friedhofstraße an die dritte Stelle gesetzt. Aufgrund der zunehmenden Herausforderungen, die eine zeitnahe und wirtschaftliche Entwicklung des Hexenbergs gefährden, sollten Überlegungen zu einem Wechsel des Wohnbaugebietes in Betracht gezogen werden. Um die Risiken eines potenziellen Wechsels zu minimieren, empfiehlt die e-netz Südhessen AG, die als Projektentwickler von der Gemeinde beauftragt wurde, die Entwässerungsthematik sowie die Bereitschaft zur Mitwirkung bei der Umlegung für den Sandweg zu bewerten.

Beschluss

Der Bauausschuss nimmt den Sachstand zur Baugebietsentwicklung am Hexenberg zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Beschluss

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die vorgeschlagene Vorgehensweise zur Bewertung der alternativen Entwicklung des Sandwegs einzuleiten.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
3	3	1

TOP 55 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Einstellung der Baulandentwicklung am Hexenberg

Dieser TOP wurde bereits in der Gemeindevertreter-Sitzung am 22. November 2024 beraten und heute einvernehmlich in die Tagesordnung mitaufgenommen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung möge beschließen, die Entwicklung des Baugebiets am Hexenberg mit sofortiger Wirkung zu beenden. Der Gemeindevorstand wird mit der Abwicklung der Maßnahme beauftragt.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
1	5	1

TOP 56 Verschiedenes

- 1) Zum Thema Baugebiet Friedhofstraße gibt Bgm. Horlacher die Information, dass es derzeit ein aktuelles Ausgleichsflächenproblem gibt. Gemeinsam mit der UNB und einem beauftragten Büro werden Flächen gesucht. Ziel ist weiterhin, schnellstmöglich Baurecht zu schaffen.
- 2) Peter Kaffenberger fragt wegen dem Sachstand zum Bachlauf in Erlau und dem Biberdamm an, auch was mit den betroffenen Flächen der Landwirte passiert. Bgm. Horlacher gibt die Information, dass die Gemeinde hier nichts unternehmen darf und daher einen Antrag beim Regierungspräsidium in Darmstadt über die weitere Vorgehensweise gestellt hat.
- 3) Bgm. Horlacher teilt in diesem Zusammenhang auch mit, dass es in der nächsten Gemeindevertretersitzung am 28.02.2025 einen Bericht über die landwirtschaftlichen Wege zur Problematik bei Starkregen geben wird. Im HH 2024 wurden 8.000,00 EUR für den Wegebau eingestellt und 11.500,00 EUR ausgegeben. Für das HH 2025 sind 10.000,00 € eingeplant.
- 4) Am 20.01.2025 wurde an die Fraktionen, den Gemeindevorstand sowie den Odenwaldkreis eine E-Mail wegen Luftverschmutzung und Feinstaubbelastung in der Schleiersbacher Straße geschickt. Bgm. Horlacher gibt zur Information, dass Prüfungen und Messungen durch den zuständigen Schornsteinfeger durchgeführt wurden. Warum es keine Rückmeldung auf die erste Email vom 01.07.2023 gab, muss intern mit dem Ordnungsamt geklärt werden.

- 5) Marc Oliver Gutzeit bittet um Informationen zum Stand der Umsetzung der Beschattung der Spielplätze durch die Pflanzung von Bäumen und der Erneuerung der Spielgeräte auf dem Spielplatz Hexenberg. Bgm. Horlacher gibt hierzu die Information, dass die Spielplätze erst saniert werden müssen, bevor man mit einer Bepflanzung beginnen kann. Die erforderlichen Mittel sind im HH 2025 eingestellt.
- 6) Der Vorsitzende Klaus Horlacher gibt bekannt, dass es am 27.01.2025 eine Veranstaltung zum Thema „Windkraft“ in Groß-Bierbrau geben wird. Diese Veranstaltung sei allerdings nur für Mandatsträger. Bisher lägen keine Informationen vor, dass es Flächen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach davon betroffen wären.
- 7) Achim Weidmann fragt an, ob es ein Altlastenkataster gibt, welches neue Baugebiete einschränken könnte. Bgm. Horlacher ist bisher kein Altlastenkataster bekannt, wird dies aber in der Verwaltung nochmals prüfen lassen.
- 8) Der Vorsitzende erinnert an den Glasfaser-Infoabend am 31.01.2025 um 19.00 Uhr in der Rodensteinhalle.

Fränkisch-Crumbach, den 03.02.2025

Der Vorsitzende:
Horlacher

Schriftführer:
Haller



Aus dem Rathaus

Stellenausschreibung

Ev. Kindertagesstätte Fränkisch-Crumbach

sucht ab 01.09.2025

**eine Stellvertretende Kitaleitung (m/w/d)
mit 39 Wochenstunden
als Vertretung während der Elternzeit.**

Die Vergütung erfolgt nach KDO (E9+50%) mit 30 Urlaubstagen und 3 zusätzlichen freien Tagen.

Sowie ab sofort

**eine pädagogische Fachkraft/Sozialassistentin (m/w/d)
befristet bis zum 31.07.2026 (Integrationsstunden)
ca. 15-30 Wochenstunden**

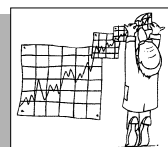
**und eine pädagogische Fachkraft
30-35 Wochenstunden unbefristet.**

Bewerbungen entweder mit der Post:

Ev. Kindertagesstätte Sarolta

Schleiersbacher Str. 9, 64407 Fränkisch-Crumbach

oder **per Mail:** kita.fraenkisch-crumbach@ekhn.de



Nachrichten aus dem Einwohnermeldeamt

Geburt

28.06.2025 Nami Michelle Zeisel, Tochter von Marcel und Annalena Zeisel, geb. Schmitt, Am Hexenberg 32

Eheschließungen

26.06.2025 Chriseldis Weisshaar und Peter Lehmler, Heimstättenstr. 13

28.06.2025 Jan-Luca und Lisa-Marie Katzenmeier, geb. Trumpler, Goethestr. 5



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

05.07.

Bernd Deuber, Raiffeisenstraße 7

75 Jahre



Informationen für Senioren

Der Seniorenbeirat lädt ein

Die 14. Etappe unserer beliebten Ortsrundgänge steht vor der Tür!

Wir haben dazu an den bevorstehenden heißen Sommertagen dieses Mal extra einen kühlen und schattigen Ort inmitten unseres Heimatortes ausgewählt.

Richtig geraten, dieses Mal bewegen wir uns im Park an der Bahnhofstraße. **Werner Grimm, der allseits bekannte Vorsitzende vom Verein „Crumbacher Denk-Mal!“**, wird uns am **Mittwoch, den 16. Juli 2025 um 14.00 Uhr**

am kleinen Eingangstor gegenüber der Apotheke empfangen und uns über den Theaterplatz zur und natürlich auch durch die Saroltakapelle und die Gruft führen und uns mit der Geschichte, der Instandsetzung und Wiederbelebung dieses Schmuckstückes durch seinen Verein informieren.

Zum Abschluss wollen wir uns im Küfers-Häuschen, das in diesen Tagen mit seinen erneuerten Fenstern alle Blicke auf sich zieht, bei kühlen Getränken noch gemütlich zusammenfinden und über den Rundgang plauschen. Bei dieser Gelegenheit kann Werner Grimm auch die eine oder andere offene Frage zur Tätigkeit und dem Ziel seines Vereins beantworten. Wer noch nicht im Küfers Häuschen war, kann natürlich auch hier seine Neugierde über den Baufortschritt stillen und auf den neuesten Stand bringen.

Rückblick: Der Ausflug in die Naturschutzscheune im Reinheimer Teich fand gute Resonanz. Bei heißem Sommerwetter fanden sich 15 Teilnehmer bei der Exkursion ein und konnten sicherlich ihr Wissen über die Tier- und Pflanzenwelt in unserer Heimat erweitern.

Hinweis auf Termin: Die örtliche Kirchengemeinde hat den Seniorenbeirat zu einer Filmveranstaltung am 6.8.25 eingeladen, die wir auch an weitere Interessierte weitergeben sollen. Gezeigt wird ein Film mit dem Thema „Ritter, Burgen und Edelfrauen“, Dauer eine Stunde. Eine Filmszene ist auch in unserer Kirche gedreht. Nähere Bekanntmachung über Ort und Zeit der Veranstaltung erfolgt durch die Evangelische Kirchengemeinde in Kürze.

Der Seniorenbeirat



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Breuberg bei ADFC-Fahrradklima-Test 2024 Spitzenreiter im Odenwaldkreis

Auch Höchst und Michelstadt schneiden gut ab – Verbesserungsideen aus allen Kommunen

Jüngst wurden die Ergebnisse des Fahrradklima-Tests 2024 offiziell beim Bundesministerium für Verkehr in Berlin vorgestellt. Für den Odenwaldkreis konnte im vergangenen Jahr bereits insofern ein Erfolg vermeldet werden, als dass in allen zwölf Kommunen die notwendige Teilnehmenden-Zahl für eine Auswertung des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) für den bundesweiten Vergleich erreicht werden konnte. Mittels dieser breiten Datenbasis lassen sich gezielt

Optimierungen bei der Radverkehrsinfrastruktur anstoßen und diese beim nächsten Fahrradklima-Test evaluieren.

„Wir bedanken uns bei der Bevölkerung des Odenwaldkreises für die außergewöhnlich hohe Beteiligungsbereitschaft“, so die beiden Nahmobilitätskoordinatoren des Odenwaldkreises, Markus Linkenheil und Thomas Schuhmacher. Sie unterstützen alle Kreis-Kommunen bei der Verbesserung der Radwege-Infrastruktur und haben auch den Fahrradklima-Test tatkräftig begleitet. Insgesamt haben sich im Odenwaldkreis 878 Bürgerinnen und Bürger an der Erhebung beteiligt.

Das beste Ergebnis im Odenwaldkreis erzielte Breuberg. Mit einer Gesamtbewertung von 3,68 landete die Stadt im oberen Drittel (129 von 423) aller deutschen Städte und Gemeinden unter 20.000 Einwohner. Im kreisweiten Vergleich erreichte die Gemeinde Höchst den zweiten Platz mit einer Note von 3,82. Michelstadt konnte sich mit einer 3,91 den dritten Platz sichern und im Vergleich zum Jahr 2022 einen stark positiven Trend verzeichnen.

Bei allen drei Bestplatzierenden wird die Erreichbarkeit des Stadtzentrums stets positiv bewertet. Breuberg punktet zudem mit dem höchsten Spaßfaktor bei der Nutzung des Fahrrades im Odenwaldkreis. Höchst und Michelstadt bekommen beide gute Noten in der Kategorie geöffnete Einbahnstraßen in Gegenrichtung. Zügiges Radfahren wird in Höchst und wenig Fahrraddiebstahl in Michelstadt von den Teilnehmenden hervorgehoben.

Gleichwohl gibt es auch Wünsche: In Breuberg könnte die Bewertung des Radfahrens sowie die Führung an Baustellen verbessert werden. In Höchst wird etwa bemängelt, dass Ampelschaltungen nicht für den Radverkehr ausgelegt sind. Auch in Michelstadt werden die Ampelschaltungen sowie die Führung an Baustellen bemängelt. Hinzu kommt der als verbesserungswürdig angesehene Umgang mit Falschparkern auf Radwegen.

Als besonders verbesserungswürdig wird der Radverkehr in Reichelsheim und Lützelbach angesehen. Diese Gemeinden sind mit Bewertungen von 4,21 beziehungsweise 4,20 auf den hinteren Plätzen gelandet; genannt werden vor allem betriebliche Mängel, etwa die Reinigung der Radwege sowie der Winterdienst. Aber es gibt auch Positives: in Reichelsheim die Erreichbarkeit der Innenstadt und in Lützelbach das Sicherheitsgefühl sowie der geringe Fahrraddiebstahl.

Auch bei den Kommunen, die sich im Mittelfeld der Auswertung des Odenwaldkreises befinden (Brensbach, Oberzent, Erbach, Fränkisch-Crumbach, Bad König, Mossautal und Brombachtal), zeigen sich klare Verbesserungswünsche bei den betrieblichen Gesichtspunkten Reinigung und Winterdienst auf den Radwegen. Zudem ist ein deutliches Verbesserungspotenzial bei der Werbung für das Radfahren, dem Stellenwert des Radverkehrs sowie der Fahrradförderung ersichtlich.

Im Odenwaldkreis sehr große Bereitschaft zur Teilnahme

In punkto Teilnehmer-Quote in Hessen hat Mossautal den ersten Platz erzielt und den vierten Platz bundesweit. Zudem weist Brombachtal eine herausragende Quote auf und erreichte im Landesvergleich den zweiten und im Bundesvergleich den fünften Platz. Fränkisch-Crumbach landet hessenweit auf Platz 3 und Brensbach auf Platz 5. Damit kommen vier der fünf Gemeinden in Hessen mit der im Verhältnis zur Bevölkerungszahl höchsten Teilnehmenden-Zahl aus dem Odenwaldkreis.

Ein Schwerpunktthema des Tests war das Miteinander im Verkehr. Über den kompletten Kreis zeigt sich, dass 63 Prozent der Befragten selten Konflikte zwischen den Radfahrenden untereinander wahrnehmen. Über 40 Prozent der Befragten schätzen das freundliche und rücksichtsvolle Verhalten. Jeweils 70 Prozent bewerten kritisch, dass Überholvorgänge zwischen Kfz- und Radverkehr ohne ausreichenden Sicherheitsabstand stattfinden und dass zu wenig für rücksichtsvolles Verhalten geworben wird.

Nahmobilitätskoordinatoren beraten auch zu Förderprogrammen

Linkenheil und Schuhmacher ermutigen die Kommunen, in der Stärkung des Radverkehrs nicht nachzulassen: „Eine hochwertige Radverkehrsinfrastruktur ist eine nachhaltige und sinnvolle Investition in die Zukunft einer jeden Kommune. Jeder investierte Euro kommt zweifach zurück.“ Investitionen in die Fuß- und Radinfrastruktur werden zudem über verschiedene

Förderprogramme bezuschusst. Weitere Informationen und Kontaktdaten finden sich auf der Kreis-Homepage unter <https://www.odenwaldkreis.de/de/projekte/fuss-und-radverkehr/dienstmobilitaetskoordination/>

Die Ergebnisse des ADFC-Fahrradklima-Tests lassen sich über diesen Link abrufen:

<https://fahrradklima-test.adfc.de/ergebnisse>



Radeln macht Freude: Dieses Paar ist auf dem Hessischen Radfernweg R 4 aus Richtung Höchst-Pfirschnbach nach Höchst unterwegs. Die Gemeinde Höchst hat im ADFC-Test kreisweit den zweiten Platz erzielt.



Knotenpunkt: An dieser Stelle unterhalb der Burg Breuberg führen Radwege in mehrere Richtungen.



Innerorts auf Tour: Ein Radfahrer fährt durch den Ortskern von Breuberg-Neustadt. Breuberg steht im ADFC-Test, bezogen auf den Odenwaldkreis, ganz vorn.

Volkshochschule qualifiziert Ganztagskräfte für Schulen

Neue Weiterbildung zur Stärkung der Bildungs- und Betreuungsarbeit

Seit Anfang Juni bietet die Volkshochschule Odenwaldkreis eine neue Qualifizierung für Betreuungskräfte im Ganztags-schulbetrieb an. Das Programm richtet sich an Menschen, die bereits in Schulen tätig sind oder künftig Kinder und Jugendliche im schulischen Ganztag pädagogisch begleiten möchten. Die Weiterbildung vermittelt den Teilnehmenden in sechs aufeinander aufbauenden Modulen fundierte Kenntnisse in den Bereichen Kommunikation, Gruppenpädagogik, Konfliktlösung, rechtliche Grundlagen und Entwicklungspsychologie. Ziel ist es, das Personal praxisnah auf ihre Tätigkeit im Ganztag vorzubereiten und die Qualität der Bildungs- und Betreuungsarbeit nachhaltig zu stärken. Der Kurs wird von der erfahrenen Dozentin Erika Scheider in Kooperation mit Markus Dörr (Volkshochschule) und Jochen Speckhardt (Schulverwaltung) durchgeführt.

Initiiert wurde das Angebot im Auftrag des Ersten Kreisbeigeordneten und Bildungsdezernenten Oliver Grobeis, um dem gesetzlichen Auftrag und dem steigenden Bedarf an qualifizierten Betreuungskräften im Odenwaldkreis gerecht zu werden.

Weitere Informationen zu Inhalten, Terminen und Teilnahmevoraussetzungen gibt es bei der Volkshochschule Odenwaldkreis telefonisch unter 06062 70-1731.



Die neu ins Leben gerufene Weiterbildung der Volkshochschule für die Qualifizierung von Ganztags-Betreuerkräften an Schulen ist kürzlich an den Start gegangen – hier zu sehen sind die Teilnehmenden des ersten Kurses gemeinsam mit Dozentin Erika Scheider, Markus Dörr (vhs Odenwaldkreis) sowie Jochen Speckhardt von der Schulverwaltung des Odenwaldkreises (v. r. n. l.).

Nordhessische Jugendliche erkunden den Süden ihres Bundeslandes

Rotes Kreuz wertet Austauschtreffen von Schulsanitätern als vollen Erfolg

Kürzlich fand beim DRK-Kreisverband Odenwaldkreis in Erbach ein besonderes Treffen statt: 30 Jugendliche sowie fünf Betreuerinnen und Betreuer aus den Schulsanitätsdiensten der DRK-Kreisverbände Witzenhausen und Odenwaldkreis kamen zu einem gemeinsamen Austauschwochenende in der Kreisstadt zusammen. Das Konzept war darauf ausgerichtet, Begegnung jenseits virtueller Medien zu ermöglichen.

„Wir wollten, dass sich die Jugendlichen kennenlernen und als Gemeinschaft erleben“, erklärt Organisator Adrian Knecht. Deshalb wurden alle Gruppen bewusst durchmischt: Ob beim Kanufahren, beim Klettern im Felsenmeer oder beim gemeinsamen Küchendienst, es wurde darauf geachtet, dass die Teilnehmer aus beiden Regionen gemeinsam arbeiteten.

In den Kanus saßen Jugendliche aus unterschiedlichen Gruppen, beim Klettern halfen sie sich gegenseitig. Auch beim Vorbereiten der Mahlzeiten und dem Spüldienst waren es immer gemischte Teams. „Das war kein All-Inclusive-Urlaub, sondern ein Miteinander, bei dem jede und jeder Verantwortung übernommen hat“, so Knecht.

Neben dem Austausch lag den Gastgebern auch die Präsentation der Region Odenwald am Herzen. So führten die Ausflüge unter anderem zur Eberstadter Tropfsteinhöhle, zum Kanufahren auf dem Neckar, zum Klettern im Felsenmeer sowie zum Schwimmen und Stand-up-Paddling auf dem Marbachstausee.

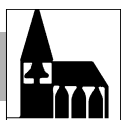
Die Verpflegung hatten die DRK-Verpflegungsgruppen aus Bad König und Beerfelden zubereitet. Geschlafen wurde in den Räumen des Kreisverbands in Erbach. Für die Sicherheit sorgten permanent anwesende Rettungsschwimmersowie ausgebildete Notfallsanitäterinnen und -sanitäter.

Christian Scheuermann, Ausbilder für Rettungsschwimmer bei der DRK-Wasserwacht, war nicht nur für die Wasseraufsicht zuständig, sondern bot der Gruppe auch freiwillige Schwimmtrainings an. Ein Höhepunkt war, als eine Gruppe eine große Runde durch den Marbachstausee schwamm.

Die Jugendlichen zeigten Eigeninitiative. So putzte eine Gruppe am letzten Tag ohne Aufforderung die Toiletten. „Wenn ich dieses gelebte Miteinander sehe, glaube ich fest an die Jugend und das Ehrenamt im DRK“, stellt Adrian Knecht rückblickend fest. Im nächsten Jahr fahren die Jugendlichen aus dem Odenwald zum Gegenbesuch nach Nordhessen.



Den Besuch des Felsenmeeres empfanden die Jugendlichen als eine besondere Herausforderung.



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Wochenplan 4. – 13. Juli 2025

Freitag, 4. Juli

18.00 Uhr Kirchenchor

Sonntag, 6. Juli

Sommerpredigtreihe - kein Gottesdienst bei uns!

Gottesdienste um 10 Uhr in Beerfurth (Pfarrer(in) Voß), Brensbach (Pfarrer Kraft), und Winterkasten (Pfarrer Worch)

um 17.00 Uhr in Reichelsheim (Pfarrer(in) von Nordheim-Diehl)

Dienstag, 8. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst Haus Rodenstein

Freitag, 11. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung der Kita-Kinder

Sonntag, 13. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst – Sommerpredigtreihe (Pfarrer(in) Miriam von Nordheim-Diehl)

Mail: kirchengemeinde.fraenkisch-crumbach@ekhn.de

Das Gemeindebüro ist immer dienstags von 14.00 – 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr telefonisch unter der Tel.-Nr. 22 53 erreichbar.

Pfarrer Worch ist nicht im Dienst, die Vertretung hat:

Vom 30.06. – 06.07.2025, Pfarrerin Miriam von Nordheim-Diehl, Tel. 06154 – 69 42 919

Pfarrer Worch ist wieder ab 07.07.2025 unter der Tel.-Nr. 500 999 3 erreichbar.

Aktuelle Hinweise auch auf unserer Homepage und im Schaukasten!!!

https://www.kirche-fraenkisch-crumbach.de/ev_gem/index.html

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pfarrer Jozef Koscielny 06164/1399

Pfarrbüro in Reichelsheim, Anja Encarnacao 06164/1399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Reichelsheim:

Dienstag 15.00-18.00 Uhr, Freitag 09.00-12.00 Uhr

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach

Freitag, 4. Juli 2025 - Jahrestag der Weihe des Domes zu Mainz

18:00 Uhr Hl. Messe anschließend Anbetung, Reichelsheim, Kath. Kirche

Samstag, 5. Juli 2025 - Hl. Antonius Maria Zaccaria, Priester, Ordensgründer

18:00 Uhr Hl. Messe, Brensbach, Kath. Kirche

Sonntag, 6. Juli 2025 – 14. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe für ++ Eheleute Josef u. Katharina Konrad, Reichelsheim, Kath. Kirche

11:00 Uhr Hl. Messe, Fränkisch-Crumbach, Kath. Kirche

Montag, 7. Juli 2025

19:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet, Reichelsheim, Ev. Michaelskirche

Freitag, 11. Juli 2025 - Hl. Benedikt von Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums

18:00 Uhr Hl. Messe anschließend Anbetung, Reichelsheim, Kath. Kirche

Samstag, 12. Juli 2025 - Samstag der 14. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr Hl. Messe für ++ Marianne Vierheller u. Angh., Fränkisch-Crumbach, Kath. Kirche

Sonntag, 13. Juli 2025 - 15. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe, Reichelsheim, Kath. Kirche

11:00 Uhr Hl. Messe, Brensbach, Kath. Kirche



Vereine und Verbände

Buntes musikalisches Wochenende steht bevor

Endlich ist es soweit: der Crumbacher Chor lädt **am Sonntag, dem 06. Juli** zu seinem **3. SING-Chor-Festival in Fränkisch-Crumbach** ein. Schon 2022 und 2023 erfreuten sich die gleichnamigen Events sehr großen Interesses und wachsender Beliebtheit, und auch in diesem Jahr werden 26 Chöre aus Nah und Fern ihr unterschiedliches Repertoire zum Besten zu geben. Diesmal wird das Festival sogar international mitgestaltet. Der belgische Chor „Kantilene“ aus dem Großraum Brüssel hat sich angemeldet. Er ist einer von 11 Chören, die 2025 erstmals dabei sind. Insgesamt 6 Chöre sind bereits zum dritten Mal mit von der Partie.

Alle Informationen zu den teilnehmenden Chören sind auf der Festival-Homepage www.sing-festival.de zu finden.

Bereits am Vorabend, **Samstag, 5. Juli**, wird der belgische Chor Kantilene zusammen mit uns eine **musikalische Einstimmung** auf das Festival geben.

Diese findet ab **17 Uhr in der Evangelischen Kirche** statt - noch **rechtzeitig vor dem Jubiläumskonzert des Spielmannszugs** der Freiwilligen Feuerwehr. So können Sie anschließend mit uns ganz bequem von der Kirche in den Rathaushof schlendern und einen wunderbaren, musikalischen und geselligen Abend verbringen. Am nächsten Tag geht es dann um 12 Uhr auf dem Festival weiter mit vielfältigen Hörgeräuschen auf 4 Bühnen: in der Evangelischen und in der Katholischen Kirche, vor der Sarolta-Kapelle und auf dem Theaterplatz. Auch für das leibliche Wohl der Festival-Besucher ist ausreichend gesorgt.

Erleben Sie mit uns die Freude am gemeinsamen Singen und das Gefühl, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein. Treffen Sie Freunde und die, die es vielleicht werden können.

Wir freuen uns auf ein musikalisches, erlebnisreiches Wochenende und natürlich auf Sie.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei. Spenden sind gerne willkommen.

MUSIKALISCHE




EINSTIMMUNG

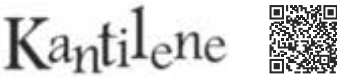
auf



mit dem



Leitung: Werner Utmelleki
und unserem belgischen Gastchor



Leitung: Martine Van de Voorde

Samstag 5. Juli 2025

17.00 Uhr | Einlass: 16.30 Uhr

in der Evangelischen Kirche
Bahnhofstraße 2, 64407 Fr.-Crumbach

Der Eintritt ist frei.
Wir freuen uns über eine Spende.

SPD-Sommerfest am 13.07.2025

Der SPD-Ortsverein Fränkisch-Crumbach feiert sein traditionelles Sommerfest am

Sonntag, den 13.07.2025

ab 11.00 Uhr

im Hof der Familie Karl Vogel (Zugang über Erbacher Str. 30)

Hierzu laden wir unsere Mitglieder und alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit politischen und unpolitischen Gesprächen und einem gemütlichen Beisammensein mit gutem Essen und kühlen Getränken. Auch unserer beliebte Tombola wartet auf die Gewinner. Ab 13 Uhr wird es eine Kinderecke geben.

Wir freuen uns auf Ihr und euer Kommen!

Herzliche Grüße

Eure/Ihre Crumbacher SPD

Tischfußball-WM in Zaragoza:

Eileen holt Weltmeistertitel für den TSC Fränkisch-Crumbach

Zaragoza (Spanien), 29. Juni 2025 – Die Tischfußball-Weltmeisterschaft 2025 in Zaragoza war ein sportliches Großereignis der Superlative: In sieben Tagen traten 1.378 Athletinnen und Athleten aus aller Welt in 52 Disziplinen an 159 Tischen gegeneinander an. Mitten im Geschehen: Der Table Soccer Club Fränkisch-Crumbach e.V., der mit großem Ehrgeiz und sensationellen Ergebnissen für Furore sorgte.



Allen voran: Eileen, die sich in der Königsdisziplin der Juniorinnen U19 zur Weltmeisterin im Einzel krönte. Auch Jonas und Johannes sorgten für Jubelstürme: Sie wurden Vizeweltmeister im U19-Doppel. Leon komplettierte das starke Abschneiden mit einer Bronzemedaille im Two-Leg-Nationalteam. Und Jonas krönte seine herausragende Leistung zusätzlich mit dem Weltmeistertitel im Teamwettbewerb mit der Junioren-Nationalmannschaft – Gold für Deutschland.

Der lange Weg zum Titel

Die Mission Titelgewinn begann früh: Bereits am 2. Januar – als viele noch mit Neujahrsvorsätzen beschäftigt waren – reiste das Team ins Pilachtal zum ersten großen Turnier des Jahres. Dort ließ Eileen bereits ihr Talent aufblitzen und belegte bei den Damen einen starken fünften Platz. Es folgten unzählige Turniere in Deutschland, Tschechien, Frankreich und Österreich – begleitet von intensiven Liga-Spielen, Trainingsstunden und sogar zwei eigens organisierten Trainingslagern. Die WM-Vorbereitung war professionell, durchdacht – und sie zahlte sich aus.

Klassik und Mixed: Mäßiger Auftakt

An den ersten beiden Turniertagen (Montag und Dienstag) standen Mixed- und Classic-Disziplinen auf dem Programm – mit eher durchwachsenem Erfolg für das Crumbacher Team. Doch ab Mittwoch wurde es ernst: Die Einzel-Disziplinen begannen – und Eileen war in Topform.

Eileens Triumphzug

Bereits in der Vorrunde zeigte Eileen, dass sie zu den absoluten Favoritinnen zählt: Sie gewann alle ihre Spiele. Dennoch landete sie „nur“ auf Platz zwei, da eine Polin ein besseres Torverhältnis aufwies.

Die KO-Runde begann dramatisch: Gegen eine starke Amerikanerin auf dem Tornado-Tisch entschied Eileen den fünften Satz knapp für sich. Auch im Viertelfinale gegen die polnische Konkurrentin setzte sie sich im entscheidenden Durchgang durch.

Im Halbfinale traf sie auf die französische Nationalspielerin – ein Match auf dem Bonzini-Tisch. Eileen geriet mit 1:2 in Rückstand und lag im vierten Satz 1:3 hinten. Doch sie kämpfte sich mit unglaublichem Siegeswillen zurück, drehte den Satz und entschied auch den fünften für sich. Das Finale war erreicht.

Zur vorgerückten Stunde 22:10 Uhr war es soweit: Im Finale traf sie auf die österreichische Nationalspielerin – und zeigte von Anfang an, dass an diesem Abend niemand an ihr vorbeikommt. In mentaler Bestform dominierte Eileen das Match und sicherte sich verdient den Weltmeistertitel.

Jonas: Gold mit dem Nationalteam

Jonas konnte sich zusätzlich über eine weitere Medaille freuen: Mit der Junioren-Nationalmannschaft Deutschlands gewann er den Team-Wettbewerb und damit die Goldmedaille – eine herausragende Leistung und verdienter Lohn für ein intensives Turnierjahr.

Leon holt Bronze für das Nationalteam

Auch Leon zeigte eine starke WM-Leistung: In der Two-Leg-Nationalmannschaft gewann er gemeinsam mit dem deutschen Team die Bronzemedaille – ein weiteres Ausruferzeichen für Fränkisch-Crumbach auf der internationalen Bühne.

Jonas & Johannes: Vize-Weltmeister im Doppel



Auch Jonas und Johannes vom TSC Fränkisch-Crumbach spielten ein fantastisches Turnier. Im Doppel steigerten sie sich von Spiel zu Spiel und erreichten am Freitagmittag das große Finale. Nach einem 0:2-Rückstand kämpften sie sich noch in den fünften Satz, mussten sich dort aber knapp mit 4:6 geschlagen geben – Silber für das deutsche Duo, das mit seiner Leistung glänzte.

Medaillenbilanz

Insgesamt war es eine erfolgreiche WM für Deutschland:

13x Gold, 15x Silber, 13x Bronze – und ein ganz besonderer Titel für den kleinen hessischen Verein aus Fränkisch-Crumbach.

Ein Weltmeistertitel im Einzel, ein Vizeweltmeistertitel im Doppel, Team-Gold für Jonas und Bronze mit dem Nationalteam für Leon – ein historisches Ergebnis, das eindrucksvoll zeigt, dass Leidenschaft, Disziplin und Teamgeist auch im Tischfußball ganz große Erfolge möglich machen.

Die Feuerwehr informiert

Feuer und Flamme für die Atemschutzgeräteträger

Atemschutzgeräteträger sind die Mitglieder der Einsatzabteilung, die buchstäblich für Andere durchs Feuer gehen. Diese Aufgabe fordert nicht nur eine körperliche Fitness, sondern auch eine gute Ausbildung. Neben den vielen theoretischen und praktischen Übungen in Fränkisch-Crumbach konnten unsere Atemschutzgeräteträger im Juni an einer besonderen Ausbildung teilnehmen. Es ging zur Firma Merck zu einer Heißausbildung.



Am Ziel angekommen gab es eine theoretische Einführung über den Ablauf des Tages. Im Anschluss konnten sich die Teilnehmer auch schon ihre Schutzkleidung und die Atemschutzgeräte nehmen und sich für den ersten Durchgang vorbereiten.



Die erste Übung fand in einer nachgebildeten Wohnung statt, diese war stark verraucht und mit Hilfe von Gasflammen ordentlich aufgeheizt. Hier hatten die einzelnen Trupps die Aufgabe eine vermisste Person zu finden, zu retten und im Anschluss den Brandherd zu finden und abzulöschen.



Während diesen Übungen wurde, wie es auch in jeder Übung und jedem Einsatz notwendig ist eine Atemschutzüberwachung durchgeführt.



Nach einer wohl verdienten Mittagspause ging es in die zweite Runde. Der mit Feststoff befeuerte Übungscontainer war vorgeheizt und stand für die Übungsteilnehmer bereit. In diesem Container galt es eine Kriechstrecke bei starker Verrauchung und realen Brandtemperaturen zu überwinden. War dies geschafft konnten sich die Trupps ihre Sicht verbessern, indem sie mit Hilfe ihres Strahlrohres eine Hydraulische Ventilation durchführten und so den Brandrauch aus dem Container hinauszoogen.



Der letzte Raum war der Brandraum. Hier konnten die Atemschutzgeräteträger den Umgang mit dem Strahlrohr nochmal richtig üben und konnten so den Brand effektiv bekämpfen.



Nach den Übungen wurde auf die Einsatzstellenhygiene geachtet und die verschmutzte Kleidung ging gut verpackt in die Wäsche. Unsere Einsatzkräfte hatten sich nach der geleisteten Arbeit ihre Dusche auch mehr als verdient. Diese gehörte aber auch zum Pflichtprogramm um den Brandrauch nicht mit nach Hause zu nehmen.

Erschöpft aber zufrieden machten sich die Ausbildungsteilnehmer nach einer kurzen Verabschiedung wieder auf den Heimweg.

Weitere Informationen unter: www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

E-Kartslalom in Freigericht

Am 29.06.2025 ging es für die Mannschaft zum 9. Lauf der Jugend-Kart-Slalom Meisterschaft

Hessen-Thüringen nach Freigericht. Trotz Hitze und mehreren Ausfällen der Karts über den Tag verteilt erzielten unsere Youngsters gute Ergebnisse. Es wurde auch wieder die Klasse 7 gefahren, hier gingen 3 Elternteile unserer Kids an den Start.

Folgende Platzierungen wurden erzielt:

Klasse 1



Fynn Becker	Platz 1	mit einer Zeit von	74,76 Sekunden
Aris Mihan	Platz 10	mit einer Zeit von	87,84 Sekunden
Mex Jöckel	Platz 16	mit einer Zeit von	110,67 Sekunden

Klasse 3



Jack Jäger	Platz 5	mit einer Zeit von	74,30 Sekunden
Nic Becker	Platz 9	mit einer Zeit von	77,73 Sekunden
Aaron Mihan	Platz 12	mit einer Zeit von	83,38 Sekunden

Klasse 5

Lukas Hermann Platz 4 mit einer Zeit von 70,57 Sekunden



Klasse 6

Kim Hermann	Platz 4	mit einer Zeit von	73,03 Sekunden
Marcel Ognjan	Platz 7	mit einer Zeit von	77,26 Sekunden

Klasse 7



Mario Mihan	Platz 7	mit einer Zeit von	83,78 Sekunden
Thomas Hermann	Platz 8	mit einer Zeit von	84,08 Sekunden
Angela Hermann	Platz 9	mit einer Zeit von	88,25 Sekunden

Am 05.07.2025 geht's nach Wetzlar, zum letzten Slalom vor den Endläufen.

Der Odenwaldklub Fränkisch-Crumbach lädt ein

Liebe Mitglieder und Freunde,
dass wir einen wunderschönen Heimatort haben wissen wir, aber was gibt es Interessantes in anderen Orten unserer Umgebung?

Um das zu erkunden, fahren wir am Sonntag, den 13.07.2025, nach Hammelbach und werden an einer Kostümführung „Spaziergang mit Karoline Bus, der Pfarrerstochter“ teilnehmen. Die Gästeführerin Anja Hahn weiß so einige historische Geschichten aus dem Leben der Karoline Bus während einer ca. zweistündigen und etwa 2 km langen Führung durch die Hammerbacher Gassen zu erzählen.

Im Jahre 1859 wurde Karoline als eines von 16 Kindern des Pfarrers Friedrich Wilhelm Theodor Bus in Hammelbach geboren. Sie kann uns von ihren Auslandsaufenthalten in England, Spanien und vom Zarenhof in Russland berichten. Vielleicht klärt sie uns auch darüber auf, warum keiner der zwölf Pfarrerstöchter geheiratet hat.

Im Anschluss der Führung belohnen wir uns mit einem leckeren Stück Kuchen oder einem erfrischenden Eis.

Treffen ist **um 13 Uhr Parkplatz Voba** zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften. Als Beteiligung an den Kosten für die Führung werden wir 5,-- € einkassieren.

Wir hoffen, euch neugierig zu machen und freuen uns, viele interessierte Mitfahrer begrüßen zu können.

Bis zum 13. Juli grüßt herzlich

Der Vorstand

Der Odenwaldklub Fränkisch-Crumbach lädt ein

Liebe Theaterfreunde,

die hessische Spielgemeinschaft feiert dieses Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum. Aus diesem Grund wird die lokale Posse „Datterich“ neu inszeniert. Als Datterich fungiert Hans Joachim Heist.

Ich konnte nicht - wie ursprünglich gedacht - Karten für den 27.09. besorgen. An diesem Termin gab es nur noch einzelne Karten. Man hat mir dann den 07.09. um 18.30 Uhr angeboten. Zu diesem Termin konnte ich 22 Karten reservieren. Zusätzlich habe ich einen Bus bei der Firma Ramsauer bestellt, der uns ins Theater fährt und auch wieder zurückbringt.

Wir fahren am 07.09. 2025 um 17.30 Uhr an der Volksbank ab, die Aufführung beginnt um 18.30 Uhr. Rückkehr gegen 11 Uhr. Die Kosten für Fahrt und Vorstellung betragen 42,00 €.

Anmeldungen sind ab sofort bis 15. August möglich. Zahlungen bitte auf das Kto. der

Volksbank, IBAN DE65 5086 3513 0331 6504 75

Ich denke, auch wenn man dieses Stück kennt, liegt doch eine neue Inszenierung mit anderen Darstellern vor, sodass es einen Besuch rechtfertigt.

Ich freue mich auf das Theater

Viele Grüße von Helga Schimpf

HSG Rodenstein - Handball

Spielberichte

Liebe Handballfreunde,

Unsere Hallenzeitung samt Spielberichten findet ihr in den folgenden Auslagen in begrenzter Anzahl:

- Bäckerei Friedrich, Brensbach
- Bäckerei Friedrich, Fr.-Crumbach
- Bäckerei Friedrich, Reichelsheim
- Bäckerei Friedrich, Beerfurth
- Getränke Markt Seibert
- Bäckerei Horn, Fr.-Crumbach
- Brillen & Uhren Katzenmeier
- Odenwälder Fleischwaren

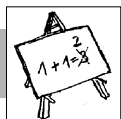


Zusätzlich noch online unter
www.hsg-rodenstein.de/hallen-aktuell.html
oder unter diesem QR-Code:

Die nächsten Spiele der HSG Rodenstein:

Spiele in der Reichenberghalle

Sa., 12.07., 15:00, HSG VE Frauen, HSG Preagberg 1



Schulnachrichten

Schüler der GAZ bauen Vogelhäuser für die Gemeinde Reichelsheim

Ein gelungenes Beispiel für gelebte Kooperation zwischen Schule und Gemeinde fand am Mittwoch, dem 25. Juni 2025, seinen krönenden Abschluss: Die Klasse 10b und der Wahlpflichtunterrichtskurs (WPU) des Jahrgang 10 der Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim (GAZ) übergaben insgesamt 20 selbstgebaute Vogelhäuser an die Gemeinde Reichelsheim.

Die Idee entstand aus einer Anfrage der Gemeindeverwaltung: Für Ausgleichsflächen im Gemeindegebiet sollten Nistmöglichkeiten für heimische Vögel geschaffen werden. „Dem sind wir gerne nachgekommen“, berichtet Fachlehrer Christian Hof-

mann, der das Projekt betreute. „Die Materialien wurden von der Gemeinde gestellt, den Bau haben unsere engagierten Schülerinnen und Schüler übernommen.“

Im Rahmen einer kleinen Übergabe auf dem Schulgelände wurden die Vogelhäuser offiziell von Schulleiter Direktor Herwig Bendl an den Verwaltungsleiter der Gemeinde Reichelsheim, Oliver von Falkenburg, übergeben. Beeindruckt vom handwerklichen Können und der Einsatzbereitschaft der Jugendlichen zeigten sich auch die Leiterin der Kita Auenland, Maleen Uhrmacher und der stellvertretende Bauhofleiter Hartmut Pleil.

Die Vogelhäuser sollen in den kommenden Wochen von den Kindern der Kita Auenland bemalt und anschließend durch den Bauhof auf geeigneten Flächen in der Gemarkung Reichelsheim angebracht werden. Neben dem aktiven Naturschutz war das Projekt auch eine wertvolle Gelegenheit für praxisnahes Lernen und die Förderung handwerklicher Kompetenzen. Insgesamt ein tolles Beispiel dafür, wie Schule und Kommune gemeinsam einen Beitrag zum Umwelt- und Artenschutz leisten können.

Bericht: Raoul Giebenhain, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Unser Bild zeigt die offizielle Übergabe der Vogelhäuser durch Schulleiter Herwig Bendl (links) an Verwaltungsleiter Oliver von Falkenburg (rechts).

37 erfolgreiche Abiturienten verlassen die GAZ – Hannah Krämer mit der Traumnote 1,0

Es ist der höchste Schulabschluss, den man in Deutschland erreichen kann: Die allgemeine Hochschulreife. 37 Schülerinnen und Schüler der Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim (GAZ) haben am 27. Juni 2025 das erfolgreiche Bestehen eben dieses Abschlusses in der voll besetzten Reichenberghalle gefeiert.

Schulleiter Direktor Herwig Bendl betonte in seiner Rede, dass dieser Tag „einen bedeutenden Meilenstein auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben und ein Moment des Stolzes und der Freude für alle“ darstelle. Bendl gratulierte allen 37 Abiturientinnen und Abiturienten, die diesmal einen Jahrgangsdurchschnitt von 2,44 erreicht haben.

Ihre Glückwünsche überbrachten auch eine Reihe weiterer Ehrengäste. Für den Odenwaldkreis war das der stellvertretende Landrat und Schuldezernent Oliver Grobeis. Für die Bürgermeister des Gersprenztales sprach Rainer Müller (Brensbach) ein Grußwort und den Schulförderverein repräsentierten die erste und zweite Vorsitzende Kirsten Gebhard-Albrecht und Cornelia Kirchhoff-Lange. Vom Schulelternbeirat waren Julia Sauerstein und Stefan Keindl vertreten.

Für die Tutoren ließ Studienrat René Beck in seiner Rede die zurückliegenden zwei Jahre Revue passieren. Dabei gingen er unter anderem auch auf das diesjährige Abimotto „Cabino Royale – Um jeden Punkt gepokert“ ein. Für die Abiturientinnen und Abiturienten blickten Marline Busch und Hannah Krämer im offiziellen Teil des Programms auf die Zeit in der Qualifikationsphase zurück und dankten ihren Tutoren.

Die anschließende Zeugnisverleihung erfolgte durch Schulleiter Bendl, den stellvertretenden Schulleiter und diesjährigen Studienleiter Patrick Eckert und die Tutoren Frank Rosenberg und René Beck.

Eine besondere Ehrung erfuhre Hannah Krämer, die ihr Abiturzeugnis mit der Traumnote von 1,0 in den Händen halten konnte. Die Sprecher der Fachschaften ehrten darüber hinaus mehrere Abiturientinnen und Abiturienten für besondere Leistungen mit Buchpreisen und Gutscheinen.



Unser Bild zeigt die Jahrgangsbeste Hannah Krämer mit Schulleiter Herwig Bendl (rechts) und seinem Stellvertreter Patrick Eckert (links).

Im Einzelnen feiern das Ende ihrer Schulzeit an der Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim: Benjamin Frederick Bremicker, Marline Alisha Joelle Charlotte Busch, Dennis Buxler, Finn Marwin Cress, Presiyana Dimitrova, Carolin Egger, Mattis Erhardt, Laura Veronika Glomb, Benedikt Max Göpfert, Julius Göttmann, Rico Götz, Pauline Häfner, Jona Jakob Hahn, Ahmad Yazdan Hamidyar, Leni Hauck, Mariella Heerstraß, Lena Marie Kaffenberger, Lukas Keil, Kevin Henri Klinger, Hannah Marie Krämer, Benedikt Kriewald, Aaron Laaouaje, Tabea Karoline Lauer, Angelina Leidel, Jayda Chinazom Lexa, Anika Mang, Luis Marquardt, Yonas Nieder Fernandez, Katharina Partsch, Joshua Plößer, Falk Odin Ivo Quiring, Leon Ripper, Anna Halina Schneider, Colin Leon Seeger, Leon Thomasberger, Willy Wiegand und Benedikt Simon Zieres.

Bericht: Raoul Giebenhain, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Verabschiedung der Abgänger an der GAZ Reichelsheim

„Der heutige Tag ist ein besonderer Moment. Für euch. Für eure Familien. Für uns alle. Denn ihr geht jetzt los. In die Welt. In eine Welt, die vieles verspricht – und euch gleichzeitig einiges abverlangen wird.“ Mit diesen Worten eröffnete Direktor Herwig Bendl, Schulleiter der Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim (GAZ), die feierliche Verabschiedung der Abgänger des Haupt- und Realschulzweigs in der Reichelsheimer Reichenberghalle.

Der Schulleiter und der Bürgermeister der Schulstandortgemeinde, Stefan Lopinsky, dankten gleich zu Beginn nicht nur den Eltern, sondern auch den Lehrkräften, an erster Stelle den Klassenlehrern der Abgängerklassen Andreas Gärtner (9a), Christian Hofmann (10b), Patricia Schöning (10c) und Daniel Breitwieser (10d) für deren Engagement. Mit ihrer Anwesenheit zollten zahlreiche Ehrengäste den diesjährigen Absolventen Anerkennung und Respekt. Unter ihnen waren neben dem Standortbürgermeister auch Bürgermeister Maximilian Klöss (Lindenfels), Kirsten Gebhard-Albrecht, Cornelia Kirchhoff-Lange und Christian Riebel vom Schulförderverein sowie Dr. Frank Obst als Vorsitzender des Schulelternbeirats.

Stufenleiter Maic Ihrig erwähnte in seiner Ansprache, dass im Hauptschulbereich 14 Schülerinnen und Schüler bestanden haben, 10 davon sogar mit einem qualifizierten Abschluss. Bei den Realschulklassen haben insgesamt 76 Lernende ihren Abschluss erworben - 58 davon einen qualifizierenden Realschulabschluss. Die Durchschnittsnote im Hauptschulzweig beträgt 2,5 und im Realschulzweig 2,6. In der Förderschule verlassen sechs Schüler die GAZ.

Die Jahrgangsbesten erfuhren eine besondere Ehrung durch Bendl und Ihrig. Bei der 9a ist dies Kevin Werner mit einem Notendurchschnitt von 1,8. Im Realschulbereich wurden Amy Knapp, Tom Höbel und Ahmad Kallab für ihre besonderen Leistungen geehrt. Alle Drei haben ihren Abschluss jeweils mit der Durchschnittsnote 1,3 abgelegt.

Mit Redebeiträgen dankten die Klassenlehrer schließlich ihren ehemaligen Schützlingen. Diese gaben den Dank in ihren kurzen Ansprachen zurück.

Der Dank Ihrigs ging schließlich an die Organisatoren der Abschlussfeier und alle, die das Programm durch musikalische Beiträge und eine Fotobox, mit der die schönsten Momente der Feier für die Ewigkeit festgehalten wurden, bereichert haben. Moderiert wurde der Abend von Leni Langer und Lara Fath.

Bericht: Raoul Giebenhain, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Unser Bild zeigt die Jahrgangsbesten mit Stufenleiter Maic Ihrig (rechts) und Schulleiter Herwig Bendl (links).

„Sporty Days“ vor den Sommerferien

Ganz im Zeichen des Sports und der Bewegung stand die letzte Schulwoche an der **Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim (GAZ)**. Die von der Sportfachschaft organisierten „Sporty Days“ umfassten auch in diesem Jahr wieder die Bundesjugendspiele und verschiedene Jahrgangsturniere. Wegen einer Hitze-warnung des deutschen Wetterdienstes mit Temperaturen bis zu 39 Grad musste der traditionelle GAZ-Lauf in diesem Jahr leider abgesagt werden. Eine alternative Laufveranstaltung im Rahmen der gesundheitsfördernden Schule könnte im Herbst stattfinden. Die Planungen hierzu laufen bereits.

Die Bundesjugendspiele wurden in diesem Jahr wieder in den Disziplinen Weit- und Hochsprung, Kugelstoßen, Ballwurf und Sprint ausgerichtet. Außerdem gab es auch wieder eine Staffel. Die teilnehmenden Klassen waren äußerst erfolgreich. Folglich können von den Klassenlehrern wieder zahlreiche Ehren- und Siegerurkunden verliehen werden.



Spitzenleistungen und gute Stimmung für die ehrgeizigen Schülerinnen und Schüler gab es auch bei den verschiedenen Jahrgangsturnieren. Dazu zählten wieder Völkerball, Basketball, Fußball, Hockey und Beachvolleyball.

Und während in Reichelsheim die Sporty Days ihren Lauf nahmen, sorgten gleich drei Lernende der GAZ im spanischen Zaragossa für herausragende Erfolge bei der Tischkicker-WM. Allen voran: Eileen Hehner (Klasse 9a), die sich in der Königsdisziplin der U19-Juniorinnen zur Weltmeisterin im Einzel krönte. Auch Jonas Gottmann und Johannes Klinger (beide Q2b) sorgten für Jubelstürme: Sie wurden Vizeweltmeister im U19-Doppel. Herzlichen Glückwunsch im Namen der gesamten Schulgemeinde!

Bericht und Fotocredit: Raoul Giebenhain,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gesundheitstag der fünften Klassen an der GAZ

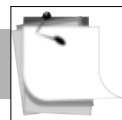
Am 26. Juni 2025 fand an der Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim (GAZ) erneut der Gesundheitstag für alle fünften Klassen sowie die entsprechende Altersstufe der Förder-schulklassen statt. Das Projekt wurde bereits zum dritten Mal im Rahmen der Initiative „Gesunde Schule“ durchgeführt und erfreute sich großer Beteiligung und Begeisterung seitens der Schülerinnen und Schüler.

Die Organisation des Aktionstages lag federführend in den Händen von Lehrerin Franziska Klein. Sie wurde dabei tatkräftig unterstützt von den Kolleginnen Marilena Zeiß, Lisa Schäfer, Julia Eberle, Iris Kredel, Janina Baumann und Claudia Heilmann, die folgende Workshops leiteten: „Spaß in der Küche: Zubereitung eines exotischen Fruchtdrinks“ sowie „knuspriger Käsewaffeln mit Kräuterdip“, „die Ernährungspyramide: Grundlagen einer ausgewogenen Ernährung“, „Mystery: Warum fielen den Seefahrern die Zähne aus?“ und „Zuckersüß – Der Zuckergehalt in Lebensmitteln“.

Ein Highlight des Gesundheitstages war die engagierte Unterstützung durch die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10g. Diese hatten im Vorfeld eine Schulung der Vernetzungsstelle Schulverpflegung durchlaufen und wurden zu sogenannten „Ernährungsbotschaftern“ ausgebildet. Mit ihrem Wissen und Engagement begleiteten sie die verschiedenen Stationen des Gesundheitstages und standen den jüngeren Schülerinnen und Schülern mit Rat und Tat zur Seite.

Der Gesundheitstag war nicht nur lehrreich, sondern bereitete allen Beteiligten auch viel Freude und zeigte, wie wichtig und spannend das Thema Gesundheit sein kann. Ein großer Dank gilt allen Mitwirkenden für die gelungene Durchführung dieses besonderen Tages.

Bericht: Laura Zieres / Raoul Giebenhain,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Sonstige Mitteilungen

Alle VdK Mitglieder und Interessierte sind herzlichst eingeladen

Er kann Leben retten



12.07.2025 Beginn: 17:00 Uhr
KSV Sportlerheim, An der
Ruh 7, 64385 Reichelsheim
Hilfe auf einen Klick - Haus-
notruf

Ob nach einem Krankenhausaufenthalt, aufgrund von Krankheit oder einfach nur altersbedingt: Jeder Mensch fühlt sich irgendwann mal unsicher zu Hause, insbesondere, wenn man viel Zeit alleine verbringt. Die Hausnotrufdienste des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) helfen.

Eintritt frei.

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;
www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Matthias Horlacher,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



- Erd- und Urnenbestattungen auf dem Friedhof
- Naturbestattungen im **RuheForst Erbach**
FriedWald Michelstadt
12 Apostel Nonrod
- Seebestattungen

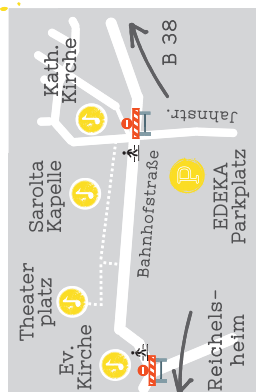
Telefon: 06164 912 409 Mobil: 0177 424 0675
Adalbert-Stifter-Str. 9 • 64407 Fränkisch-Crumbach
E-Mail: monikavierheller@t-online.de

Perfekt. GERMANN
Heizung Sanitär Service

Darmstädter Str. 58 | 64395 Brensbach | 06161 512
info@germannmbh.de | www.germannmbh.de

Hier spielt die Musik!

So gelangen Sie zu den vier SINC - Bühnen:



Im Zentrum von Fränkisch-Crumbach erklingen die fantastischen Stimmen der Chöre auf den vier SING-Bühnen.

Die Eröffnung und das große Finale finden jeweils an der Sarolta-Kapelle statt. (Bei schlechtem Wetter in der Katholischen Kirche).

Kostenlose Parkmöglichkeiten gibt es bei
EDEKA Kampmann (Jahnstraße 16, 64407
Fränkisch-Crumbach).
Busse: Am Ende der Saroltastrasse
(Bereich Schwimmbad / Sportplatz)

Für Speis' und Trank sorgt der Verein
"Crumbacher Denk-Mall" und am kleinen
Eingang zur Bahnhofstrasse die
"Crumbacher Landfrauen".
Am Abend des Chorfestivals freut sich die
Crumbacher Gastronomie auf Ihren
Besuch!

Der Eintritt ist frei - der Crumbacher Chor freut sich über Spenden.

**SING - das Chorfestival
wird präsentiert vom:**

Gesangverein Eintracht 1843 e.V.
1. Vorsitzender Bernd Sandtner
64407 Fränkisch-Crumbach
Tel: 06164-64 205 16



Wir danken unseren Sponsoren:



Weitere auf www.sing-festival.de

Herzlich Willkommen!
Zur dritten Edition von
SING - das Chorfestival

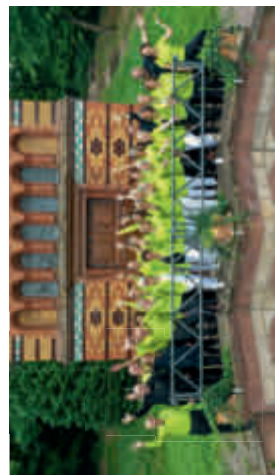
Der Crumbacher Chor lädt euch zum dritten Chorfestival im schönen Fränkisch-Crumbach ein.

Auf vier Bühnen geben 26 Chöre ihr Repertoire zum Besten. Gesungen wird am schönsten Auftrittsorten: am Theaterplatz, vor der Sarolta-Kapelle und in der Evangelischen und Katholischen Kirche.

Begeisterte Sängerinnen, Sänger und Fans erwarten schöne Begegnungen und emotionale Momente

Beim großen Finale am Abend lassen
alle noch einmal gemeinsam ihre
Stimmen erschallen - getreu dem
Motto:

Keine Stimme zu viel



Keine Stimme zu viel

Sonntag | 4 Bühnen

6. JULI
26 Chöre

12 - 19 Uhr 500 Stimuli

Fränkisch-Crumbach - Zentrum

- Eintritt frei -

www.sing-festival.de

	Evangelische Kirche	Theaterplatz	Sarolta Kapelle	Katholische Kirche
12:00-12:20	Eröffnung an der Sarolta Kapelle und gemeinsames Einsingen mit Werner Utmelleki			
12:30	TonArt Alsbach, Bergstrasse Klaus Vetter	CHORisma, Langenbrombach Sandra Ertl	voCapella Zeilhard Kerstin Kredel	GSL Jugendchor FLY, Gross-Umstadt Jörg Hofmann / Thomas Kirchhöfer
12:55	No:Promise, Mainz Markus Brückner	Frauenchor Teutonia Bernbach Volker Riedinger	Blue Notes, Groß Bieberau Raphael Riess	Vocalissimo Groß-Umstadt
13:20	Just Enjoy, Ober-Mumbach Melanie Buso	Projektchor conll:Takt, Wersau Sandra Ertl	Frauenchor Beerfurth Kerstin Kredel	Crescendo, Mainflingen Werner Utmelleki
13:45-14:10	Gesellschaft der Freunde 1856 Seligenstadt, Klaus Vetter	GSL Jugendchor FLY, Gross-Umstadt Jörg Hofmann / Thomas Kirchhöfer	Martini's Männer, MGV Beerfurth und Hutbuben Winterkasten Jürgen Martini	Sound of Kinzig, Nieder-Kinzig Katja Plösser
14:15	voCapella Zeilhard Kerstin Kredel	Vocalissimo Groß-Umstadt	Crumbacher Chor, Fränkisch-Crumbach Werner Utmelleki	Chorus Line, Groß-Zimmern Alexey Gubin
14:40-15:05	Michelschor Reichelsheim/Odw. Matthias Ernst	TonArt Alsbach, Bergstrasse Klaus Vetter	No:Promise, Mainz Markus Brückner	Kantilene, Aalst/Belgien Martine Van de Voorde
15:10	Mainvoices, Frankfurt Thomas Schnabel	Terz nach 8, Odenwald Kerstin Kredel	Odenwälder Shanty Chor, Hirschberg Valentin Moosmann	Frauenchor Teutonia Bernbach Volker Riedinger
15:35	CHORisma, Langenbrombach Sandra Ertl	Just Enjoy, Ober-Mumbach Melanie Buso	Gem. Chor GSL und Crescendo Gross-Umstadt / Mainflingen Werner Utmelleki	Martini's Männer, MGV Beerfurth und Hutbuben Winterkasten Jürgen Martini
16:00	Projektchor conll:Takt, Wersau Sandra Ertl	Sound of Kinzig, Nieder-Kinzig Katja Plösser	Gesellschaft der Freunde 1856 Seligenstadt, Klaus Vetter	Frauenchor Beerfurth Kerstin Kredel
16:25-16:50	Kantilene, Aalst/Belgien Martine Van de Voorde	Chorus Line, Groß-Zimmern Alexey Gubin	Confuego, Dieburg Dirk Schneider	No:Promise, Mainz Markus Brückner
16:55	Gem. Chor GSL, Gross-Umstadt Werner Utmelleki	Michelschor Reichelsheim/Odw. Matthias Ernst	Odenwälder Shanty Chor, Hirschberg Valentin Moosmann	Herbertscher Chor Höchst/ Odw. Klaus-Georg Müller
17:20	Crumbacher Chor, Fränkisch-Crumbach Werner Utmelleki	8 nach 8 acapella, Odenwald Sandra Ertl	Mainvoices Frankfurt Thomas Schnabel	Confuego, Dieburg Dirk Schneider
17:45-18:10	Vocalissimo Groß-Umstadt		Kantilene, Aalst/Belgien Martine Van de Voorde	Terz nach 8, Odenwald Kerstin Kredel
18:45/19:00	Gemeinsames Abschlusssingen an der Sarolta Kapelle mit Werner Utmelleki			

Taxi Peuser



☎ 06164 **515 06 70**

**Krankenfahrten,
Kurierfahrten, Taxi**



Drei Verabschiedungen beim Reisebüro Wissmüller

Anzeige

Michelstadt. Beim Reisebüro Wissmüller sind drei Busfahrer, wie man sie sich nur wünschen kann, in diesen Tagen in den verdienten Ruhestand verabschiedet worden. "Sie haben maßgeblich zum Erfolg und zur Sicherheit unseres Unternehmens beigetragen. Für ihre außergewöhnlichen Leistungen bedanken wir uns aufs herzlichste," würdigte Juniorchef Alexander Wissmüller die drei Fahrer, welche bis in diese Tage hinein über ihr offizielles Arbeitsende hinaus gefahren sind.

Vom Führerscheinfriechling im März 1973 bis zum Renteneintritt im Februar dieses Jahres in den Diensten von Wissmüller gestanden hat Peter Frank aus Steinbach. "Er wollte in erster Linie Linienverkehr fahren. Als eine Fahrt nach Hamburg angestanden und er dort Verwandte hatte, wurde diese ihm zugeteilt. So kam es, dass er noch sehr unerfahren diese Reise übernahm und dies mit Bravour meisterte. Peter Frank freundete sich schnell mit dem Reiseverkehr an; besonders gerne, wenn das Ziel im warmen Süden lag", brachte Karl Reinhard Wissmüller in Erinnerung. Beide waren oft und gerne unterwegs nach Nizza und weitere Regionen in Frankreich. Häufig lagen die Reiseziele auch in Spanien, wohin Peter Frank viele Jahre eine ausgeschriebene Reise mit dem katholischen Pfarrer Becker aus Michelstadt unternahm. Im Linienverkehr war Peter Frank besonders bei Schülern aus Würzburg sehr beliebt. Dank seiner umsichtigen und professionellen Fahrweise gab es wirklich nie auch nur die kleinste Beschwerde über ihn.

Im Jahr 2009 wechselte der heute 70-jährige Nikolai Enne aus Erbach von einem anderen Busunternehmen zu Wissmüller, wo er sich gleich sehr wohl fühlte. Getreu seinem Motto "geht nicht, gibt's nicht" entwickelte er sich zum universell einsetzbaren Fahrer, der mit seiner stets ruhigen und professionellen Fahrweise und mit seinem einfühlsamen Umgang mit Fahrgästen überzeugte. Dazu Karl Reinhard Wissmüller: "Ob sieben Tage Rimini mit Schülern, oder nach Nizza, ebenso gut unterwegs im Citybusverkehr in Erbach und Michelstadt, oder als Zubringer- oder Ablösefahrer für eine Reise aus dem Katalog: Nikolai E erledigte alle Fahrten professionell und hinterließ stets zufriedene Kunden".

Mit Horst Heilmann aus Erbach, der im Jahr 1975 in die Firma eintrat und im September diesen Jahres seinen 80. Geburtstag feiert, hat sich ein Kraftfahrer alten Stils verabschiedet: "Stets korrekt, geradlinig, immer frei, raus und nur mit offenem Visier. Er hat seinen Beruf professionell ernst genommen und Vorschriften waren für ihn ein Dogma", fasste Karl Reinhard Wissmüller es mit wenigen, aber prägnanten Worten zusammen, wie wertvoll dieser Mitarbeiter für das Unternehmen war. Der offizielle Renteneintritt war zum 30. September 2023. Als erfahrener Allrounder stand er seinen Mann im Reise- wie im Linienverkehr. Alexander Wissmüller ergänzte: "Außerdem war Herr Heilmann unser Spezialist für Skifahrten und ein echter Köhner auf Schnee und Eis." Zwischenzeitlich führte er die Gaststätte Erbacher Hof, wo die Firma Wissmüller jahrelang ihre Weihnachtsfeier abhielt. Nachdem Horst Heilmann die Gaststätte aufgab, kam er wieder zurück und blieb in der Firma, bis einige Jahre nach seinem Renteneintrittsalter.

Für ihre zuverlässige Arbeit und ihr Engagement bedankt sich die ganze Familie Wissmüller und wünscht ihnen Gesundheit, Glück und viele erfüllende Momente.



www.dingeldein-bestattungen.de

*Der letzte Weg
in guten Händen*



Die Zeit bis zur Bestattung ist besonders kostbar.
Wir fangen Sie auf.
Mit Fachwissen und Menschlichkeit



Dingeldein
Bestattungen

Friedrich Dingeldein
Ramona Fischer
geprüfte Bestatterin

Beerfurter Straße 41, 64385 Reichelsheim
In Reichelsheim und Umgebung für sie tätig

Tel: 06164 - 51 57 57

Anzeige

Südhessische „Ofenraketen“ begeistern bei Backchallenge der Hessischen Landfrauen

Lampertheim/Groß-Biebrau, 17. Juni 2025 – Bei der jüngsten Backchallenge der hessischen Landfrauen hat das Team „Die Ofenraketen“ aus Südhessen mit beeindruckender Kreativität und Backkunst überzeugt. Im Bauernladen Steinmetz in Lampertheim stellt sich Ilka Meisinger und Susan Böhm aus Groß-Biebrau sowie Elisa und Johanna Friedewald aus Lampertheim erfolgreich einer süßen Herausforderung.

Die Aufgabe der Challenge war anspruchsvoll: Ein Kuchen komplett ohne Haushaltszucker und eine Torte ohne Weizenmehl. „Die Ofenraketen“ meisterten diese Vorgaben mit Bravour, indem sie Reissirup als Zuckeralternative und Buchweizenmehl statt Weizenmehl verwendeten.

Das Ergebnis war sowohl optisch als auch geschmacklich ein voller Erfolg: ein **fruchtiger Käsekuchen** mit Heidelbeer-Topping und Streuseln sowie eine **Himbeer-Zitronen-Torte**, die mit sechs verschiedenen Cremes, darunter einer Zitronen- und einer Himbeerganache, verfeinert wurde.

Die fünfköpfige Fachjury, zu der unter anderem die Vorsitzenden der Landfrauen der Bezirke Reichelsheim und Heppenheim gehörten, zeigte sich ebenso begeistert wie das Publikum. Für ihre Torte erhielten „Die Ofenraketen“ sogar die volle Punktzahl.

„Wir wollten uns der Herausforderung stellen und unsere Kreativität ausleben“, erklärte das Team. Zwei Tage lang hatten sie intensiv an ihren Kreationen gearbeitet, gerührt, gebacken und verfeinert – mit vollem Erfolg.

Die Backchallenge ist Teil einer neuen Wettbewerbsreihe der hessischen Landfrauen, die darauf abzielt, innovative, gesunde und kreative Backideen zu fördern. Die nächste Runde der Challenge, an der insgesamt 23 Teams aus ganz Hessen teilnehmen, findet bereits im August in Frankfurt statt. „Die Ofenraketen“ sind fest entschlossen, auch dort wieder an den Start zu gehen.

Es gibt einen Grund zum Feiern...

25 Jahre - Dankeschön!

Am Samstag, den 12. Juli möchten wir die 25 Jahre mit Ihnen von 9:00 Uhr - 16:00 Uhr feiern.

Als Dankeschön für Ihre Treue erhalten Sie bis zum 26. Juli 2025 auf Ihren Einkauf 25% Rabatt.

Wir freuen uns auf Sie!

Am Freitag, den 11. Juli bleibt unser Geschäft geschlossen.

Schuhhaus Nicklas Brombachtal
Inh. Elke Walther • Ahlertweg 27 • 06063-578052

BISCHOFF
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

**BIS ZU 50%
RABATT**

auf das gesamte
Schuh-Sortiment

Industriestraße 12,
64407 Fränkisch-Crumbach
0 61 64 - 91 16 77
www.bischoff-ortho.de

Mo & Di
09 - 12 & 14 - 18 Uhr
Mittwoch
geschlossen
Do & Fr
09 - 12 & 14 - 18:00 Uhr

Crumbach hilft! der Rodensteinschule – Anzeige – 3.200,- Euro Spende für Bewegungsspiele und Digitalisierung

Fränkisch-Crumbach. Mitte Mai präsentierten Inge und Arnold Zörgiebel ihre Mexiko Reiseerlebnisse mit einer Multivisionsschau im Rahmen der Benefiz-Veranstaltung „Crumbach hilft!“. Rund 100 Gäste kamen in die katholische Kirche, um an den Abenteuern und Erfahrungen der Crumbacher Globetrotter in Wort, Bild und Film teilzuhaben. Die rund 90-minütige Show, die Atmosphäre in der Kirche, die Bewirtung der Gäste vor Beginn und in der Pause sowie die Erzählungen der stellvertretenden Schulleiterin Stefanie Lange und der Vorsitzenden des Fördervereins Simone Edelbruck über die Arbeit und Ziele der Rodensteinschule begeisterten die Besucher. Eine Begeisterung, die sich in einer Spendensumme in Höhe von 3.200,- Euro ausdrückte.

Die Spendenübergabe an die Fördervereinsvorsitzende Simone Edelbruck erfolgte Mitte Juni vor Ort in der Schule zusammen mit der stellvertretenden Schulleiterin Stefanie Lange und einigen Schülern und Schülerinnen. Die Überbringer der frohen Botschaft seitens des Wirtschafts- und Verkehrsvereins Fränkisch-Crumbach (WVV), der Veranstalter von „Crumbach hilft!“, waren die 1. Vorsitzende Nina Heerstraß sowie die Vorstände Günter Horn und Arnold Zörgiebel in Begleitung von Inge Zörgiebel. Die Spende soll für Bewegungsspiele (Tennis, Federball, Bälle, Seile zum Hüpfen, Reifen...) sowie für die Anschaffung neuer Bücher und der weiter auszubauenden Digitalisierung verwendet werden.



Text und Foto: Dieter Preuss

Artgerechte Ernährung
von Hunden und Katzen
www.odenvaelder-futtershop.de
**Lieferservice
direkt an die Haustür**

- monatliche Lieferungen
- BARF
- Dosenfutter
- Trockenfutter
- Trocken BARF
- Öle, Mineralstoffe

Einfach artgerecht ernähren
**Odenwälder
Futtershop**

Beratung • Service • Lieferung
Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König
☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert
Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen
www.odenvaelder-futtershop.de



Mit Farbe besser werben.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Das perfekte Umfeld für Ihre Anzeige.

Werben Sie da, wo Ihre Kunden sind.

Die Odenwald-Ausgaben

Gesamt oder individuell.

Durch kombinieren Geld sparen.

Wie hätten Sie es denn gerne? Sie möchten in Ihrem örtlichen Amtsblatt werben. Oder Sie möchten gleich in ein paar Mitteilungsblättern ganz nach Ihrer persönlichen Auswahl mit einer Anzeige werben.



Sie können aber auch in mehreren Zeitungen Ihre Anzeige schalten. Ganz wie Sie es wünschen. Das Tolle dabei, so kommen Sie in den Genuss von günstigen Anzeigen-Kombinationen.

Wir beraten Sie gerne.



Ich freue mich
auf Ihren Anruf

Andreas Heck

Gebietsverkaufsleiter

Mobil: 0177 9159848

Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230

a.heck@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wechsel im Aufsichtsrat der Energiegenossenschaft Odenwald

Ehrung für Rainer Eckert und Karl Heusel, die nach 16 Jahren ausscheiden

Erbach. Bei der Energiegenossenschaft Odenwald (EGO) hat es einen Generationswechsel im Aufsichtsrat gegeben. Mit der 45 Jahre alten Architektin Johanna Heiland (Kimbach) und dem Rechtsanwalt Stephan Grünwald (49, Etzen-Gesäß) hat die Generalversammlung am Dienstag (17.06.2025) im "Haus der Energie" jeweils einstimmig bei zwei beziehungsweise fünf Enthaltungen eine Verjüngung des vierköpfigen Aufsichtsrats vorgenommen. Mit Rainer Eckert und Karl Heusel verabschiedeten sich zwei Mitglieder der ersten Stunde der 2009 gegründeten Genossenschaft, die von Beginn an dem Aufsichtsrat angehörten. Heusel, der die Sitzung zum letzten Mal leitete, stand ohne Unterbrechung dem Aufsichtsrat vor. Eckert, damals Vorstandsvorsitzender der Volksbank Odenwald eG, gilt als Initiator der EGO, die sich mit aktuell 2.833 Mitgliedern zu einer der größten Energiegenossenschaften bundesweit entwickeln konnte. Die Vorstände Christian Breunig und Thomas Mergenthaler würdigten die wegweisenden Leistungen der beiden Pioniere. Heusel verabschiedete sich mit einem kurzen Rückblick auf die Anfangsjahre und den Ansporn, mit der Gründung einer Genossenschaft den Bürgern in der Region ein Angebot zu unterbreiten, die Energiewende mitzugestalten. Mit Lob sparte auch nicht der Genossenschaftsverband (Neu-Isenburg). Abteilungsleiter Guido Platten, der auch den Prüfbericht verlas, überreichte Ehrenurkunden an Heusel und Eckert, der aus gesundheitlichen Gründen nicht erscheinen konnte und sein Amt zur Verfügung stellte.

Die Energiegenossenschaft legt weiter zu, insbesondere in den Geschäftsfeldern Bau- und Immobilienmanagement und beim Bau von Photovoltaikanlagen. "Wir bauen Zukunft", so der Slogan der EGO, stehe für rund 100 PV-Anlagen und immer mehr schlüsselfertige Bauprojekte nach den neuesten Standards und stets im Zeit- und Kostenrahmen, betonte der Vorstandsvorsitzende Breunig. Auch am Stammsitz in der Helmholtzstraße in Erbach laufen ständig Bauarbeiten. Noch im Sommer wird ein Neubau für das Jugendamt des Odenwaldkreises bezugsfertig sein; nebenan wird ein weiterer dreistöckiger Neubau an die Stelle einer Fertigungshalle treten. Mit inzwischen zehn Kindertagesstätten hat die EGO sich als Spezialist auf diesem Gebiet einen Namen gemacht. Deutlich geworden sei dies nicht zuletzt in Form von Folgeaufträgen zur Erweiterung an bereits in EGO-Regie erstellten Häusern in Schaaheim-Mosbach und in Griesheim. "Gemeinsam mit regionalen Firmen bieten wir den Kommunen eine Plattform für regionale Projekte. Dies können wir mindestens so gut wie große Baukonzerne", richtete Breunig den Blick auf anstehende Projekte. In den Kommunen Erbach (für Haisterbach), Michelstadt, Mossautal und Oberzent (Beerfelden) stehen Entscheidungen zum Aus- oder Neubau von PV-Freiflächenanlagen an. Derzeit laufe die Wirtschaftlichkeitsprüfung der im März in Lützelbach in Betrieb gegangenen größte Solarpark im Kreisgebiet, der zusammen mit ABO Energy (Wiesbaden) umgesetzt wurde. Sollte die EGO bei der Vermarktung zum Zuge kommen, werde es eine Bürgerbeteiligung in Form eines weiteren Mitgliederdarlehen geben, kündigte Mergenthaler an. Auf diesem Weg seien bereits 3,7 Millionen Euro an Einzelbeteiligungen zum Ausbau der erneuerbaren Energien über die EGO im Odenwald investiert worden. Den Jahresertrag 2024 aus eigenen PV-Anlagen gab Mergenthaler mit rund 1,8 Millionen Euro an, was leicht unter dem Wert vorausgegangener Jahre gelegen habe. Für das laufende Jahr sei dagegen eine Steigerung an Sonnenstunden bereits im ersten Quartal zu erkennen gewesen. Bei einem Jahresüberschuss von 1,09 Millionen Euro (Vorjahr 1,07) schüttet die EGO zum zweiten Mal in Folge eine Dividende von 2,5 Prozent auf die Geschäftsanteile aus. Breunig erläuterte in seinem Geschäftsbericht, dass trotz geringem Rückgang bei der Bilanzsumme auf knapp 44 Millionen (45,4) das Eigenkapital von 16,1 auf 16,4 Millionen zugelegt habe. Dazu der Vorsitzende: "Damit hat sich die Quote auf 37,2 Prozent verbessert." Die Ergebnismrücklagen konnten von 2,2 auf 2,6 Millionen Euro gesteigert werden. An Gewerbesteuer werden der Odenwälder Kreisstadt rund 422.000 Euro überwiesen. Die Geschäftsguthaben sind geringfügig auf 12,7 Millionen (12,8) gesunken, was zu einer Auszahlung von 315.000 Euro an Dividende gereicht. Zur Nachhaltigkeitsstrategie der EGO zählte der Vorsitzende 2,65 Millionen Euro an Dividenden, 2,65 Millionen in die Ergebnismrücklagen und 3,25 Millionen an Steuern auf, die seit der Gründung vor 16 Jahren geflossen seien.

An der Versammlung nahmen 177 stimmberechtigte Mitglieder teil. Die Festlegung des Jahresabschlusses sowie die Entlastungen von Vorstand und Aufsichtsrat erfolgten einstimmig. Die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses wurde bei einer Gegenstimme angenommen.



BROSCHÜREN

schneller
größere Auswahl
deutlich günstiger

**Wenn Broschüre,
dann WITTICH!**

Ab sofort profitieren Sie von unserem überarbeiteten Broschürenangebot mit noch mehr Auswahl, Qualität und deutlichen Preisvorteilen.

Vergleichen Sie unser Angebot!

- ✓ **Preise reduziert**
- ✓ Umschlag im Offsetdruck kostenlos mit Dispersionslack
- ✓ Nur **5 AT Produktionszeit**, Express nur 3-4 Tage
- ✓ **Große Auswahl** an Papieren und Veredelungen
- ✓ Recyclingpapier und **klima-neutraler Druck** möglich, mineralölfreie Farben
- ✓ Zwischen 1 und 25.000 Stück **stückgenau bestellbar**

**Jetzt konfigurieren
und selbst überzeugen:**



LW-FLYERDRUCK.DE

info@lw-flyerdruck.de



Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim



09191 72 32 88

Vorausschauend und convenient

- Anzeige -

Mode Zörgiebel setzte bereits vor 25 Jahren auf zukunftsweisende Architektur

Fränkisch-Crumbach. Mode Zörgiebel gibt es bereits seit 130 Jahren. Auch wenn das familiengeführte Modefachgeschäft auf eine lange Tradition zurückblicken kann, agierte die jeweilige Inhabergeneration stets vorausschauend und hatte das Wohl seiner Kunden im Blick. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Wer in dem über die Region hinaus bekannten Geschäft einkauft, kann sicher sein, angesagte Marken sowie Kollektionen für Freizeit, Feierlichkeiten und Beruf mit Mehrwert zu finden. Die Inhaberfamilie achtet jedoch nicht nur bei der Sortimentsauswahl auf die Produktqualität sowie das Einhalten hoher Umwelt- und Sozialstandards der deutschen und europäischen Markenfirmen. Auch ihr Modefachgeschäft muss den eigenen hohen Ansprüchen an Kundenkomfort und Nachhaltigkeit entsprechen.

Die Aspekte Nachhaltigkeit und Kundenkomfort spielten auch bei dem bereits vor 25 Jahren zukunftsweisend geplanten Gebäude eine wichtige Rolle. Auf dem großen Grundstück im Siedlerweg 18 in Fränkisch-Crumbach entstand nach Plänen des Architekturbüros Seipel & Partner aus Mühlheim am Main in Zusammenarbeit mit der Feng-Shui-Meisterin Gefion Wolf aus München das heutige Modehaus mit großzügiger Verkaufsfläche, Büro und Lagerräumen nach den Vorstellungen von Inge und Arnold Zörgiebel. „Wir wollten für unser Modefachgeschäft eine offene Hausarchitektur nach dem Prinzip der demokratischen Bauweise von Professor Günter Behnisch, der an der TU Darmstadt lehrte: Große Glasflächen, die Transparenz und Tageslicht gewährleisten, leicht zu begehende Innenräume, Plätze für Kommunikation und Begegnungen sowie eine offene Dachkonstruktion mit Raumhöhen zwischen drei und sechs Metern, die befreiend auf die Besucher wirken, waren dabei wesentliche Teile des Konzeptes“, schildert Seniorchef Arnold Zörgiebel. Ehefrau Inge Zörgiebel ergänzt: „Convenience war und ist das Schlüsselwort. Einfach angenehm, generationsfreundlich und barrierefrei sollte der Besuch bei Mode Zörgiebel für die Kunden sein.“

Daher wurde bereits bei der Standortwahl darauf geachtet, dass die Kunden stressfrei zum Shopping anreisen können. Neben ausreichenden Fahrradstellplätzen wurden große, schattige Parkplätze eingeplant

sowie darauf Wert gelegt, dass sich fußläufig eine Bushaltestelle befindet und Transportunternehmen Neuware unter idealen Bedingungen anliefern können.

In wenigen Schritten ist dann der ebenerdige Geschäftseingang erreicht, hinter dem die Modewelt für Sie und Ihn beginnt. „Die Ausrichtung der Eingänge sowie die Innengestaltung erfolgten nach Feng-Shui-Regeln, wobei stets das Ziel war, eine Wohlfühl-Atmosphäre zu schaffen. Dies gelang und wird auch heute noch so von unseren Kunden wahrgenommen“, betont Juniorchefin Nadine Zörgiebel. Denn die Besucherinnen und Besucher verweilen nach ihrem Einkauf gern an der Kaffeebar, die gemeinsam mit dem Kassentresen den Mittelpunkt der Verkaufsfläche bildet. Von hier aus hat man zudem den Kinderspielerbereich im Blick oder gelangt auf kurzem – ebenfalls ebenerdigen – Weg zu den Toiletten.

Blickfang im großzügig gestalteten und durch einzelne Modeinseln unterteilten Ausstellungsraum ist ein Wasser-Kunst-Objekt, das täglich etwa 60 Liter Wasser verdunstet und damit für gute Luft sorgt. „Dieses trägt ebenso wie das ausgeklügelte Energiekonzept zu dem besonderen Wohlfühl-Klima im Modehaus bei“, erläutert Architektin Margit Liebig-Seipel. Das Gebäude wird über eine zentrale, unterirdische Lüftungsanlage mit Frischluft versorgt. „Dieser ist ein Erdwärmetauscher vorgeschaltet, wodurch erreicht wird, dass die Außenluft im Sommer energieeffizient um bis zu vier Grad abgekühlt und im Winter durch Bodenwärme um bis zu drei Grad vorgeheizt wird“, berichtet Arnold Zörgiebel.

Kein Wunder, dass der Geschäftsneubau, der zwischen März und August 2001 realisiert wurde, im Odenwald für Aufmerksamkeit sorgte. Mode Zörgiebel erhielt 2005 sogar vom damaligen Landrat des Odenwaldkreises, Horst Schnur, und Kreisbaudirektor Erwin Wagner den Architektur-Planungspreis für das vorbildliche und qualitätsbewusste Geschäftsgebäude.

Auf diesen Lorbeeren ruhte sich die Inhaberfamilie Zörgiebel keineswegs aus. Im Laufe der vergangenen 25 Jahre seit der Planung wurde das Modefachgeschäft noch weiter innovativ ausgestattet: Die auf der Dachfläche errichtete Photovoltaik-Anlage deckt während des täglichen Betriebes die gesamte Elektrizitätsversorgung des Hauses ab. Eine eigene E-Ladestation liefert dem E-Firmenwagen Strom; die Überproduktion wird an das Stromnetz abgegeben. Damit man auch in der Verwaltung auf der Höhe der Zeit ist, sind die IT-Geräte mit dem modernen Glasfaseranschluss verbunden. „Als nächster Schritt ist die Einrichtung eines Speichers zum Ausgleich der Stromschwankungen geplant“, beschreibt Nadine Zörgiebel, die großen Wert auf die Einhaltung des Nachhaltigkeitsgedankens legt. Daher wird natürlich auch auf eine konsequente Mülltrennung und Entsorgung geachtet.

Bereits vor 25 Jahren wurde das neue Modefachgeschäft in Fränkisch-Crumbach zukunftsweisend und mit starkem Fokus auf Kunden- und Umweltfreundlichkeit geplant.

Foto: Arnold Zörgiebel



Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

Zuverlässig. GERMANN

Heizung Sanitär Service

Darmstädter Str. 58 | 64395 Brensbach | 06161 512
info@germanngmbh.de | www.germanngmbh.de

Anzeige

„Die Geierwally“ besonderes kulturelles Highlight vor dem Historischen Rathaus Sparkasse und Stiftung fördern den Erbach-Michelstädter Theatersommer 2025

Im Odenwaldkreis steht mit dem Erbach-Michelstädter Theatersommer wieder ein besonderes Kulturerlebnis bevor. Die etablierten Odenwälder Regisseure Alexander Kaffenberger und Dirk Daniel Zucht haben sich in 2025 für eine ausgesprochen lebendige und emotionale Freilichtinszenierung entschieden: Den mitreißenden Klassiker „Die Geierwally“, der die bewegende Geschichte einer stolzen und willensstarken Bauerntochter erzählt. Die Halbwaise Walburga beweist Mut und Geschicklichkeit, als sie auf Geheiß ihres Vaters das Nest eines Geiers aushebt. Sie wird fortan im Dorf „Die Geierwally“ genannt. Ihr reicher Vater will einen männlichen Erbfolger für den familieneigenen Hof und bestimmt die Heirat seiner Tochter mit Gutsverwalter Vinzenz. Doch ihr Herz gehört dem - vom Vater verachteten - Jäger „Bärenjoseph“. Wally flieht in die Einsamkeit der Berge.

Erst als Erbin kommt sie wieder und verbannt den Gutsverwalter Vinzenz. Kühn und mit starker Hand führt sie die Geschäfte. Unerwartet begegnet sie dem „Bärenjoseph“ beim Tanz im Dorf. Sie schöpft Hoffnung und ihr Herz kann sich wieder öffnen, doch vor der versammelten Festgesellschaft muss sie noch einmal ihren Mut und Verstand beweisen...

Kunst und Kultur haben eine enorm wertvolle Bedeutung für unsere Gesellschaft. Auch für die Schauspieler*innen und das Publikum im Odenwaldkreis. Sie bereichern unser Leben auf vielfältige Art und Weise. Sie leben durch engagierte Menschen, die auf den unterschiedlichsten Gebieten künstlerisch aktiv sind. Und wenn dann die Arbeit durch „Amateure“ erfolgt, so kommt zu dem kulturellen noch ein ganz wertvoller nachhaltiger sozialer Aspekt hinzu. Der Erbach-Michelstädter Theatersommer bietet hierfür ein herausragendes Beispiel.

Die reizvolle Kulisse vor dem Historischen Rathaus in Michelstadt, das nach seiner erfolgreichen Sanierung gerade in neuem Glanz erstrahlt, schenkt den stimmungsvollen Aufführungen zusätzlich eine ganz besondere Atmosphäre und ist zugleich auch integrierter Bestandteil des Stückes. Eine sehr spezielle Verbindung, die unsere beiden kreativen Odenwälder Theatermacher Alexander Kaffenberger und Dirk Daniel Zucht auf eindrucksvolle Weise nutzen.

„Unsere besondere Wertschätzung gilt ihnen und dem überdurchschnittlich hohen persönlichen Einsatz aller Akteurinnen und Akteure auf der Bühne und hinter den Kulissen, die bei jeder Vorstellung alles geben, um die Besucherinnen und Besucher immer wieder mit viel Spaß und Leidenschaft für Theater zu begeistern. Wir sind immer wieder auf's Neue beeindruckt. Dieses bewundernswerte Engagement aller Beteiligten – ob bei einem klassischen Schauspiel oder einer rasanten Komödie - unterstützen wir von Seiten der Stiftung der Sparkasse Odenwaldkreis gerne immer wieder mit einem spürbaren Förderbeitrag“, so Gunter Krämer, Geschäftsführer der Stiftung der Sparkasse Odenwaldkreises..

Also auch in's Michelstädter Freilufttheater, ein Besuch lohnt sich – aber die Gelegenheiten werden knapp! Eintrittskarten gibt es nur noch am 10./17./18. Und 20. Juli 2025 bei der Gäste-Information der Stadt Michelstadt (Telefon 06061 74610, E-Mail: touristik@michelstadt.de, online über www.odenwald-theater.de/Kartenvorverkauf/, beziehungsweise an der Abendkasse.



Bildunterschrift (Foto: Erbach-Michelstädter Theatersommer): Die Odenwälder Theatermacher Dirk Daniel Zucht (links) und Alexander Kaffenberger (3. von links) freuen sich zusammen mit Gunter Krämer (2. von links, Geschäftsführer der Stiftung der Sparkasse Odenwaldkreises) und dem Ensemble auf den Start der diesjährigen Theatersaison mit dem Stück „Die Geierwally“.

Wir machen Betriebsferien vom 21.07. bis 03.08.2025

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns
ab dem 04.08.2025 wieder für Sie da zu sein!

Ihr Team der



Rodenstein-Apothek

Innovativ - herzlich - am Ort!

Nah, persönlich und zugewandt -

WIR SIND STETS MIT
RAT UND TAT FÜR SIE DA.

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161-409

www.bestattungen-schnellbaecher.de



BESTATTUNGEN

Schnellbacher

Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Wir suchen in verschiedenen Bereichen des Gesundheitszentrums Odenwaldkreis in Erbach zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung:

- **Personalreferent (m/w/d)**
in Vollzeit oder Teilzeit | unbefristet
- **Medizinische Fachangestellte (m/w/d) für das MVZ**
in Vollzeit oder Teilzeit | unbefristet
- **Mitarbeiter im Schreibdienst (m/w/d) für das ZSG**
in geringfügiger Beschäftigung | unbefristet

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie unter: www.gz-odw.de/karriere

Gesundheitszentrum
Odenwaldkreis GmbH
Albert-Schweitzer-Str. 10-20
64711 Erbach
www.gz-odw.de

JETZT BEWERBEN!
bewerbung@gz-odw.de



stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Oberburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Verwertungsnachweis
Ersatzteilverkauf
Autoverwertung
Schlauch
Tel. 0172/6334589

Sparkasse Odenwaldkreis startet Kooperation mit PAYBACK

Anzeige

- Ab 1. Juli 2025 mit wenigen Klicks Sparkassen-Card und PAYBACK Konto verknüpfen.
- Bei regionalen Sparkassen-Vorteilspartnern direkt mit der Sparkassen-Card zahlen und PAYBACK Punkte sammeln.
- PAYBACK Punkte für Reise- & Veranstaltungsbuchungen in der S-Vorteilswelt und für ausgewählte Sparkassen-Finanzprodukte.

Erbach, 1. Juli 2025: Ab Juli dieses Jahres können Kundinnen und Kunden der Sparkasse Odenwaldkreis beim Bezahlen mit ihrer Sparkassen-Card PAYBACK Punkte sammeln. Zunächst bei regionalen Sparkassen-Vorteilspartnern der S-Vorteilswelt, später auch bei den großen nationalen PAYBACK Partnern. Durch die Verknüpfung der Sparkassen-Card mit dem PAYBACK Konto wird das Sammeln von PAYBACK Punkten so einfach wie noch nie. Attraktive Vorteile runden das Mehrwertangebot ab. Zum Start der Partnerschaft liegt der Fokus auf den regionalen S-Vorteilspartnern der Sparkasse. Kundinnen und Kunden, die die Verknüpfung ihres PAYBACK Kontos mit der Sparkassen-Card aktiviert haben, können ab sofort bei rund 12.000 lokalen Geschäften, die Partner der S-Vorteilswelt sind, direkt und einfach bei der Kartenzahlung PAYBACK Punkte sammeln. Zu den angeschlossenen Händlern zählen beispielsweise lokale Bäckereien, Blumenläden oder Cafés in ganz Deutschland. Ab Herbst wird das neue smarte Bezahl-Feature sukzessive auch bei den ersten nationalen PAYBACK Partnern für Kundinnen und Kunden der Sparkasse Odenwaldkreis nutzbar sein.

So funktioniert die Verknüpfung

Voraussetzung für das gleichzeitige Zahlen und Punkten mit der Sparkassen-Card ist die Teilnahme des Kunden an der S-Vorteilswelt, dem Mehrwertprogramm der Sparkasse Odenwaldkreis. Sobald der Kunde anschließend seine Sparkassen-Card aktiv mit seinem PAYBACK Konto verbunden hat, kann das Punktesammeln starten. Diese Verknüpfung wird in einer großen Multichannel-Marketingkampagne bekannt gemacht. Die Verknüpfung kann direkt über den Online-Banking-Zugang erfolgen. Alternativ ist auch eine Freischaltung der Funktion in einer Filiale vor Ort möglich. Im Online-Banking ist anschließend der PAYBACK Punktestand aller mit der Sparkassen-Card gesammelten Punkte schnell und übersichtlich einsehbar. Die Gesamtübersicht erhält der Kunde weiterhin über sein PAYBACK Konto.

In der S-Vorteilswelt der Sparkasse Odenwaldkreis können Kundinnen und Kunden außerdem für Reise- und Veranstaltungsbuchungen sowie weitere Mehrwert-Angebote PAYBACK Punkte sammeln. Ergänzend bietet die Sparkasse Odenwaldkreis zukünftig Punkte für ausgewählte Finanzprodukte, zum Beispiel eine Kontoeröffnung, sowie attraktive Coupons mit Extra-Punkten an.

Schutz der Kundendaten hat Priorität

Im Rahmen der Partnerschaft werden lediglich notwendige Informationen von der Sparkasse an PAYBACK übermittelt, etwa die PAYBACK Kundennummer, das Buchungsdatum der Zahlung, eingelöste Coupons und der daraus errechnete PAYBACK Punktwert. Es werden keine weiteren Zahlungsdaten oder persönliche Kundeninformationen an PAYBACK weitergegeben.

PAYBACK ist mit mehr als 34 Millionen aktiven Kunden das größte Bonusprogramm in Deutschland, die Sparkassen sind mit über 36 Millionen Privatgirokonten die größte Finanzinstitutsgruppe Europas. Die Sparkassen-Card wird jährlich bei 4,2 Milliarden Transaktionen im Handel eingesetzt - das entspricht 54 Prozent aller Girocard-Zahlungen in Deutschland.



Es ist genug **Brot** für alle da
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Großer Geschmack zum kleinen Preis. Sonderangebote

vom 07.07. - 12.07.2025



Gewürzte Fleischspieße vom Schwein

mit Zucchini, Paprika und Zwiebeln.

1.000 g **10,90 €**

Grillsteaks vom Schweinekamm

Verschieden gewürzt oder mariniert.

1.000 g **11,99 €**

Frühstücksschinken roh geräuchert

Über Buchenholz geräuchert.

100 g **1,45 €**

Odenwälder Bratwurst

Für Grill und Pfanne, mit feinen Kräutern.

100 g **1,09 €**

Pikante Crumbacher

Eine gewisse Schärfe bringt den Geschmack.

100 g **1,19 €**

Kümmelringe, roh geräuchert

Ob weich oder fest, wie man es mag.

Stück **2,00 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Odenwälder Metzgerei

Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach

Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Andreas Heck

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0177 9159848

Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230

a.heck@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und
Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: **www.wittich.de**

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



Die Interessengemeinschaft Odenwald e.V. ist die von der Europäischen Union und dem Land Hessen anerkannte Lokale Aktionsgruppe für die LEADER-Region Odenwald und als solche ein Hauptakteur für die kreisübergreifende Entwicklung des hessischen Odenwaldes. Unsere Mitglieder sind die Städte und Gemeinden der Region und der Odenwaldkreis sowie eine Vielzahl von Unternehmen, Vereinen und Privatpersonen.

Zur Unterstützung unseres Regionalmanagements suchen wir ab sofort oder später eine

Regionalmanagement-Assistenz (m/w/d)

mit guten organisatorischen und kommunikativen Fähigkeiten für Teilzeit (50-75%),

Zu Ihren Aufgaben werden insbesondere gehören:

- Gäste-Empfang und -Betreuung
- Telefon, Korrespondenz, Serienbriefe, Webseite
- Büro-Organisation, Kalenderführung, Überwachung der Wiedervorträgen
- Erstellen von Protokollen und Berichten, Online-Recherchen
- Mitgliederbetreuung und Veranstaltungsmanagement
- Kassenführung, Abrechnungen und Verwendungsnachweise
- vorbereitende Lohnbuchhaltung

Wir erwarten vor allem:

- eine abgeschlossene Ausbildung zu Kauffrau oder Kaufmann für Bürokommunikation oder ein vergleichbarer Bildungsabschluss
- mindestens zwei Jahre Berufserfahrung
- professionelles Auftreten
- souveränen Umgang mit den gängigen Office-Programmen sowie Datev-Erfahrung
- hohe Identifikation mit der Region Odenwald und den Zielen der IGO
- überdurchschnittliche Eigeninitiative, Verantwortungsbereitschaft und Teamgeist

Wir bieten eine spannende Aufgabe in einem engagierten Teamumfeld, ein angenehmes Arbeitsklima und eine angemessene, an den TvöD angelehnte Bezahlung sowie freiwillige Zusatzleistungen. Wenn Sie bereit sind, sich in hohem Maße für die Region Odenwald zu engagieren freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 30. Juli 2025 an:

Interessengemeinschaft Odenwald e.V., Geschäftsführerin Rekha Krings
Helmholtzstrasse 1, 64711 Erbach, Tel. 06062 8090221, E-mail: personal@region-odenwald.de
Homepage: www.region-odenwald.de

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

Der Einkauf **REGIONAL.**
Ihr nächster Job
REGIONAL.

Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe



Zur Verstärkung unseres ehrenamtlichen Teams bei der **Freiwilligen Feuerwehr** der Stadt Michelstadt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen hauptamtlichen

Gerätewart (w/m/d) in Vollzeit

Hierbei handelt es sich um eine unbefristete
Vollzeitstelle.

Nähere Informationen über die zu besetzende Stelle entnehmen Sie bitte unserer Internetseite **www.michelstadt.de** unter der Rubrik "**Aktuelles-Stellenangebote**".



Die **Gemeinde Brombachtal** im Landkreis Odenwaldkreis sucht Verstärkung für das Bauhofteam zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Mitarbeiter für den Bauhof (m/w/d) in Vollzeit

Ausführliche Informationen zu dem Stellenangebot finden Sie unter:

<https://www.brombachtal.de> – Rathaus - Stellenangebote
Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen. Senden Sie uns Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen bis spätestens **25. Juli 2025** an:

Gemeindevorstand der Gemeinde Brombachtal
Hauptstr. 59, 64753 Brombachtal oder
personal@brombachtal.de

Die **Gemeinde Reichelsheim** (Odenwald) hat zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:



Mitarbeiter/Assistenz (m/w/d)
für den Fachbereich Finanzen
in Vollzeit / die Stelle ist grundsätzlich teilbar

Reinigungskraft (m/w/d) für die Liegenschaften der Gemeinde Reichelsheim
– Feuerwehrhaus Grund –
im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses

Diplom-Ingenieur/Bachelor/Master (m/w/d)
Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen
(Schwerpunkt Bauleitplanung und Bauordnung) in Teilzeit

Diplom-Ingenieur/Bachelor/Master (m/w/d)
Fachrichtung Architektur/Innenarchitektur oder Bauingenieurwesen (Schwerpunkt Hochbau und Stadtentwicklung) in Teilzeit

Projektleitung Klimaschutzmanagement (m/w/d)
Landschaftsplanung, Klimaschutzmanagement, Geographie
im Rahmen des Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz (ANK) in Vollzeit

Erzieher (m/w/d) in Vollzeit und Teilzeit
für den U 3 und den Ü 3 Bereich

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
in der Kindertagesstätte „Auenland“

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
bei der Freiwilligen Feuerwehr
der Gemeinde Reichelsheim (m/w/d) ab 01.09.2025

Näheres zu den Aufgabengebieten, unsere Erwartungen an Sie, die Bewerbungsfrist und weitere Informationen können Sie der ausführlichen Stellenausschreibung unter <https://www.reichelsheim.de/rathaus-politik/veroeffentlichungen/stellenausschreibungen> entnehmen.

EINE OX - ALLES DRIN!

Anzeige

Auch 2025 bringt die Oberzent Expo während des Beerfeldener Pferdemarkts regionale Anbieter aus verschiedenen Branchen unter einem Dach zusammen.

In der Oberzenthalle präsentieren Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen. Ein buntes Ausstellerprogramm mit allem, was die Oberzent und Umgebung zu bieten hat wird vervollständigt durch ein Café mit Kaffee und Kuchen sowie herzhaften Snacks. Ganz herzlich einladen möchten die Veranstalter der Oberzent Expo zur Eröffnung der Ausstellung am Freitag um 18:00 Uhr! Im Anschluss unterhält Sie die Band Acoustic Pieces. Am Samstagabend ist die Band Felissima zu Gast, Sonntag gibt es Musik von den Jungs von Boys of 69. Am Montag verabschiedet sich die OX – bis zum nächsten Jahr – mit der Band Amarank. Weiter Infos erhalten Besucher und potentielle Aussteller für das nächste Jahr im Internet unter www.oberzent-expo.de. Die Ausstellung öffnet Freitag von 18-22, Samstag von 16-22 und Sonntag / Montag von 10-22 Uhr.



Willste ebb's, geh' zu Eps!

Seit über 30 Jahren **Odenwälder Grünschnittservice** gut beraten!

Fällung & Schnitt von Bäumen & Sträuchern • Hecken und Wiesen
Spezialfällungen • Obstbaumschnitt • Grünschnittentsorgung
Grundstückspflege • Objektservice • Rasen vertikutieren • Totholzentsorgung

HÄCKSELARBEITEN • BAUMSTUMPFENTFERNUNGEN

Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum im Gelände, an und in Gebäuden

TAUBENABWEHR

STARKREGENSCHUTZ

Garten- und Landschaftsbau
Garten - Neu- und Umgestaltungen
Mauer + Pflasterarbeiten aus Beton od. Naturstein
Terrassen aus Holz oder Stein • Zaunbau
Bewässerungssysteme • Rollrasen • Pflanzarbeiten

Hochdruck-Reinigungsarbeiten
Wege, Mauern - alles wird wie neu!

Inhaber: H. J. Eps • ☎ 0170 - 52 54 52 1

 Immobilien
Zweifamilienhaus**Michelstadt**

Wohnfläche: ca 213 m², Grundstück: ca. 819 m², Zi.: 8, Bauj.: ca. 1980, EA-V, Gebäudeart: Wohngebäude, EB: 233,50 kWh/(m²a), EEK: G, HZG Gas

Kaufpreis: 325.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Einfamilienhaus**Mossautal - Unter-Mossau**

Wohnfl.: ca 141 m², Grundstück: ca. 547 m², Zi.: 4, Bauj.: ca. 1993, EA-B, Gebäudeart: Wohngebäude, EB: 248,50 kWh/(m²a), EEK: G, HZG Öl

Kaufpreis: 279.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Wohnbaugrundstück**Michelstadt**

Grundstück: ca. 1.450 m², Erschließung: teilerschlossen

Kaufpreis: 370.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Einfamilienhaus**Oberzent - Hetzbach**

Wohnfl.: ca 153 m², Grundstück: ca. 570 m², Zi.: 5, Bauj.: ca. 1900, EA-B, Gebäudeart: Wohngebäude, EB: 253,30 kWh/(m²a), EEK: H, HZG S

Kaufpreis: 179.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Einfamilienhaus**Brombachtal - Langenbrombach**

Wohnfläche: ca 169 m², Grundstück: ca. 540 m², Zi.: 5, Bauj.: ca. 1995, EA-V, Gebäudeart: Wohngebäude, EB: 123,20 kWh/(m²a), EEK: D, HZG Öl

Kaufpreis: 325.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Einfamilienhaus**Erbach - Bullau**

Wohnfl.: ca 160 m², Grundstück: ca. 1.095 m², Zi.: 7, Bauj.: ca. 1973, EA-B, Gebäudeart: Wohngebäude, EB: 351,40 kWh/(m²a), EEK: H, HZG Öl

Kaufpreis: 225.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Zweifamilienhaus**Höchst**

Wohnfläche: ca 165 m², Grundstück: ca. 523 m², Zi.: 5, Bauj.: ca. 1874, EA-B, Gebäudeart: Wohngeb., EB: 303,50 kWh/(m²a), EEK: H, HZG S

Kaufpreis: 249.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Wohnbaugrundstück**Höchst - Mümling-Grumbach**

Grundstück: ca. 847 m², Erschließung: voll erschlossen

Kaufpreis: 79.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Einfamilienhaus**Oberzent - Beerfelden**

Wohnfl.: ca 92 m², Grundst.: ca. 260 m², Bauj.: ca. 1930, EA-B, Gebäudeart: Wohngebäude, EB: 386,40 kWh/(m²a), EEK: H, HZG Öl, HZG Holz

Kaufpreis: 239.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Zweifamilienhaus**Bad König - Nieder-Kinzig**

Wohnfl.: ca 250 m², Grundstück: ca. 546 m², Zi.: 9, Bauj.: ca. 1963, EA-B, Gebäudeart: Wohngebäude, EB: 254,20 kWh/(m²a), EEK: H, HZG Öl

Kaufpreis: 349.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Bauernhaus/Hof**Michelstadt - Rehbach**

Wohnfläche: ca 135 m², Grundst.: ca. 923 m², Zi.: 7, Bauj.: ca. 1737, EA-B, Gebäudeart: Wohngeb., EB: 514,20 kWh/(m²a), EEK: H, HZG Öl

Kaufpreis: 198.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Dachgeschosswohnung**Erbach - Dorf-Erbach**

Wohnfläche: ca 98 m², Zi.: 4, Stellplatz: ja, Baujahr: ca. 1993, EA-V, Gebäudeart: Wohngebäude, EB: 117 kWh/(m²a), EEK: D, HZG Gas

Kaufpreis: 225.000 EUR
Courtage: zzgl. Käufer-Courtage von 3,57 % inkl. ges. MwSt.

Energieausweis

EA-B: Energiebedarfsausweis, EA-V: Energieverbrauchsausweis, EEK: Energieeffizienzklasse, EB: Endenergiebedarf, EB-W: Endenergiebedarf für Wärme, EV-W: Endenergieverbrauch für Wärme, EB-S: Endenergiebedarf für Strom, EV-S: Endenergieverbrauch für Strom

Energieträger

HZG Gas: Gas, HZG EW: Erdwärme, HZG AE: Alternative Energieträger, HZG FW: Fernwärme, HZG FS: Flüssiggas, HZG Öl: Öl, HZG Holz: Holz, HZG Kohle: Kohle, HZG KWK: Kraft-Wärme-Kopplung, HZG Pellet: Pellets, HZG Solar: Solarenergie, HZG S: Strom

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH.

Alle Objektangaben basieren auf uns erteilten Informationen, daher ist eigene Haftung für deren Richtigkeit ausgeschlossen und Irrtum sowie Zwischenverkauf / -vermietung vorbehalten.

ImmobilienCenter
Sparkasse Odenwaldkreis
Telefon: +49 6062 50 302

Immobilien, Finanzierung, Bauparzen, Versicherungen.

 **ImmobilienCenter**
Sparkasse Odenwaldkreis